

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **88 (1970)**

Heft 69

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, Dienstag 24. März 1970
Bern, mardi 24 mars 1970

653

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Parait tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

88. Jahrgang
88^e année

N° 69

Redaktion und Administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ☎ (031) 61 20 00 (Eidg. Amt für das Handelsregister ☎ [031] 61 26 40) – Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Preise: Kalenderjahr Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50. Ausland: jährlich Fr. 40.–, Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) – Annoncenregie: Publicitas AG – Insertionsstarif: 28 Rp. (Ausland 33 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.
Rédaction et administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ☎ (031) 61 20 00 (Office féd. du registre du commerce ☎ [031] 61 26 40) – En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix: Suisse: année civ. 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; étranger 40 fr. par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus) – Régie des annonces: Publicitas S.A. – Tarif d'insertion: 28 ct. (étranger 33 ct.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace.

N° 69 Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.
Abhanden gekommene Werttite. - Titres disparus. - Titoli smarriti.
Impolco Gesellschaft für den Import polnischer Kohle, St. Gallen.
Union de conseillers financiers, Genève.
Fabrik- und Handelsmarken. - Marques de fabrique et de commerce. -
Marche di fabbrica e di commercio 243899 - 243916.
Bilanzen. - Bilans. - Bilanci.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

BRB und Verfügung des EVD über die Begrenzung der Zahl erwerbstätiger Ausländer.
Grossbritannien und Nordirland: Postanweisungsverkehr. - Grande-Bretagne et Irlande du Nord: Service des mandats de poste. - Gran Bretagna e Irlanda del Nord: Servizio dei vaglia postali.
Diplomatische und konsularische Vertretungen. - Représentations diplomatiques et consulaires.
Auslands-Postüberweisungsdiens. - Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Nidwalden, Glarus, Zug, Freiburg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, Appenzel A.-Rh., St. Gallen, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zürich - Zurigo

6. März 1970. Lebensmittel; Glacé; Waren aller Art.
Bischofberger & Co. A.G., in Zürich 6 (SHAB Nr. 190 vom 15. 8. 1968, S. 1776). Statuten am 9. 1. 1970 geändert. Durch Herabsetzung des Nennwertes der 300 bestehenden, nun auf den Namen lautenden Aktien von Fr. 1000 auf Fr. 500 ist das Grundkapital im Sinne von Art. 735 OR auf Fr. 150 000 herabgesetzt worden. Es zerfällt in 300 Namenaktien zu Fr. 500 und ist voll liberiert. Neue Umschreibung des Zweckes: Import und Export von sowie Handel mit Lebensmitteln und Kaufmannsgütern aller Art; Auto-Transporte von Kaufmannsgütern aller Art sowie Betrieb einer Glacéfabrik. Gesellschaft kann sich an anderen, gleichartigen Unternehmungen beteiligen. VR (Verwaltungsrat): nun aus 1 bis 5 Mitgliedern. Mitteilungen an die Aktionäre: nun brieflich. Prokura von Otto Bühler erloschen. Neu hat Einzelprokura: Karl Bischofberger jun., von Oberegg AI, in Dübendorf.

13. März 1970.
SBI Gruppe der Schweizerischen Bauindustrie (SBI Groupe de l'industrie suisse du génie civil), in Zürich, Verein (Neueintragung). Adresse: Bärgengasse 25, Zürich 1. Statutendatum: 1. 10. 1969. Zweck: Wahrung und Förderung der gemeinsamen ideellen, technischen und wirtschaftlichen Interessen der Mitglieder im In- und Ausland; Details dazu in den Statuten enthalten. Mittel: Jahresbeiträge der Mitglieder. Organe: Mitgliederversammlung, Vorstand von 4 bis 6 Mitgliedern, Sekretariat, Kontrollstelle. Zeichnungsberechtigte: Hans Frutiger, von Oberhofen, in Thun, Präsident; Jean-Jacques Strickler, von Zürich und Stäfa, in Zollikon, Vizepräsident; Fridolin W. Jenny, von Zürich und Ennenda, in Adliswil; Vinzenz Losinger, von Bern und Burgdorf, in Gerzensee, und Dieter Oechslin, von und in Küssnacht, weitere Mitglieder des Vorstandes, sowie Hans R. Schär, von Zauggenried, in Aeugst a. A., Sekretär, alle mit Kollektivunterschrift zu zweien.

13. März 1970.
Schweizerische Bankgesellschaft (Union de Banques Suisses) (Unione di Banche Svizzere) (Union Bank of Switzerland) (Unión de Bancos Suizos) (União de Bancos Suíços), in Zürich 1 (SHAB Nr. 57 vom 10. 3. 1970, S. 531). Statuten am 6. 3. 1970 geändert. Firma: Schweizerische Bankgesellschaft (SBG) (Union de Banques Suisses) (União de Banche Svizzere) (União de Bancos Suizos) (União de Bancos Suíços) (União de Bancos Suíços) (União de Bancos Suíços). Zweck: Betrieb einer Bank; Geschäftskreis umfasst alle Arten von Bank-, Finanz- und Handelsgeschäften, insbesondere Gewährung von Krediten, festen Vorschüssen und Darlehen; Diskontierung von Wechseln; Abgabe von Bürgschaften und Garantien; An- und Verkauf von Wertpapieren; Denon, ausländischen Banknoten; Edelmetallen; Uebernahme und Platzierung von Aktien, Obligationen und anderen Wertpapieren. Verwahrung und Verwaltung von Wertpapieren und Wertgegenständen; Wechsel-, Check- und Dokumenteninkasso; Ausübung der Funktionen der Zeichnungsstelle und der Depotbank von Anlagefonds; Beteiligung an andern Unternehmen; Unternehmensberatung; kann Liegenschaften erwerben, belasten und verkaufen.

13. März 1970.
Fleurop-Interflora, in Zürich 2, Verein (SHAB Nr. 269 vom 15. 11. 1968, S. 2474). Statuten am 5./6. 7. 1968 und am 10./11. 6. 1969 geändert. Der Verein bezweckt, die Blumen- und Pflanzenspenden-Vermittlung zu fördern. Ferner wahrt er die Interessen der ihm angeschlossenen Organisationen und Mitglieder in allen mit der Blumenvermittlung zusammenhängenden Fragen und schafft die hierzu nötigen Einrichtungen und Organisationen. Er steht den Landesabteilungen in angemessener Weise mit Rat und Tat zur Verfügung. Der Verein ist ferner berechtigt, alle zur Erreichung des Zweckes notwendigen Massnahmen zu treffen; insbesondere kann er sogenannte Blumengutscheine oder Checks zu Geschenkwegen einführen oder die Landesabteilungen dazu ermächtigen. Unterschrift von Virgilio Alessandri erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Hans Mäglin, von und in Basel, Präsident des Verwaltungsrates.

13. März 1970.
Uebersee-Handel A.-G. (Commerce d'Outremer S.A.) (Oversea Trading Company Ltd.) (Kaigai Tsusho Kabushiki Kaisha), in Zürich 8 (SHAB Nr. 27 vom 3. 2. 1970, S. 253). Handelsgeschäfte aller Art, vorzugsweise solche mit dem Fernen Osten usw. Statuten am 6. 2. 1970 geändert. VR (Verwaltungsrat) besteht nun aus 1 bis 8 Mitgliedern. Richard Müller, Delegierter des VR, ist nicht mehr Direktor, sondern Generaldirektor, und führt weiter Einzelunterschrift. Neue Mitglieder des VR: Dr. Henry Müller, von Winterthur, in Zürich, Delegierter und zugleich Generaldirektor, dieser mit Einzelunterschrift, und Dr. Ulrich Brunner, von Zürich und Diessenhofen, in Zollikon, dieser ohne Zeichnungsbefugnis.

13. März 1970.
Waschanstalt Berger, in Zürich, Mutschellenstrasse 39, Einzel-firma (Neueintragung). Inhaber: Irma Berger, von Langnau i. E., in Zürich 2, Wäscherei und Glätterei.

13. März 1970.
Karl B. Aecherli, Büromaschinen, in Volketswil, Etzelweg 21, Hegnau, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Karl Bruno Aecherli, von Reiden LU, in Volketswil. Handel mit Büromaschinen.

13. März 1970. Bijouterie.
Fritz Jucker, in Zürich, Grossmünsterplatz 6, Einzel-firma (Neueintragung). Inhaber: Fritz Jucker, von Zürich und Winterthur, in Lufingen. Anemarie Jucker, von Zürich und Winterthur, in Lufingen, ist Einzelunterschrift erteilt. Herstellung von und Handel mit Bijouteriewaren.

13. März 1970. Textilien.
«epotex» Peter Oberholzer, in Zürich, Hardstrasse 235, Einzel-firma (Neueintragung). Inhaber: Peter Oberholzer, von Wald ZH, in Kilchberg ZH. Vertretungen von sowie Handel mit Textilien.

13. März 1970. Beratungen.
Inter-Herox GmbH in Liquidation, in Zürich 1 (SHAB Nr. 21 vom 27. 1. 1970, S. 201). Technische und finanzielle Beratung von Industrieunternehmungen usw. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

13. März 1970.
Briefmarkenhandels- und -Auktionshaus H. C. Schwenn A.-G., in Zürich 1 (SHAB Nr. 28 vom 4. 2. 1970, S. 263). Dr. Hans Rudolf Springli und Rubino Mensch aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; ihre Unterschriften erloschen. Hartmut Schwenn, bisher Präsident, nun einziges Mitglied des VR, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift.

13. März 1970.
Maschinen-Export und Finanz AG, in Zürich 8 (SHAB Nr. 57 vom 21. 5. 1970, S. 531). Neu haben Kollektivprokura zu zweien Robert Mani, von Diemtigen, in Zürich, und Arthur Stelzer, von Zürich, in Meilen.

13. März 1970.
Immobilien-gesellschaft Fiducia AG, in Zürich 11 (SHAB Nr. 270 vom 18. 11. 1963, S. 3268). Kauf und Verkauf von Immobilien usw. Unterschrift von Viktor Schlund und Prokura von Henri Fessler erloschen.

13. März 1970.
Loebmühle Robas, J. Ehrismann, in Robas (SHAB Nr. 115 vom 21. 5. 1953, S. 1227). Handlungsmühle. Neu hat Einzelprokura Niklaus Ehrismann, von Glatfelden, in Embrach.

13. März 1970.
Coresa A.G., Immobilien- und Verwaltungs-Aktiengesellschaft, in Zürich 7 (SHAB Nr. 59 vom 12. 3. 1969, S. 550). Erwerb und Verkauf von Liegenschaften sowie Verwaltungen aller Art. Neues Geschäftsdomicil: Beethovenstrasse 45 in Zürich 2 (bei der Bimabau- und Immobilien-Aktiengesellschaft).

13. März 1970.
«Carburax», Schweiz. Zentralstelle für die Einfuhr flüssiger Treib- und Brennstoffe, in Zürich 1, Verein (SHAB Nr. 57 vom 8. 3. 1968, S. 501). Es wohnen nun Dr. Max Wagner, Direktor, in Stäfa, und Eduard Schläpfer, Vizedirektor, in Herlisberg. Neu hat Kollektivprokura zu zweien Rolf Rettenhaber, von Zürich, in Scherzenbach.

13. März 1970.
Hans G. Werner S.A. - Rappresentanza industriali, in Zürich 4 (SHAB Nr. 239 vom 12. 10. 1967, S. 3385). Import, Fabrikation und Verkauf von Industrieerzeugnissen usw. Prokura von Werner Bürke erloschen.

13. März 1970.
Hochhaus zur Palme A.G., in Zürich 1 (SHAB Nr. 112 vom 17. 5. 1967, S. 1668). Erwerb von Liegenschaften usw. Jean Jacques Kurz und Oscar Strub aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; deren Unterschriften erloschen. Neue Mitglieder des VR: Dr. Heinz Rudolf Wuffli, nun in Zumikon, der Geschäftsführer bleibt und weiter Kollektivunterschrift zu zweien führt, sowie Armin Bühler, von und in Oetwil an der Limmat, mit Kollektivunterschrift zu zweien.

13. März 1970.
Studentenhaus ALV, in Zürich 6, Genossenschaft (SHAB Nr. 203 vom 31. 8. 1967, S. 2901). Dr. Hans Hänni und Prof. Dr. Leopold Ettlinger aus dem Vorstand ausgeschieden. Neue Mitglieder des Vorstandes ohne Zeichnungsbefugnis: Prof. Dr. Johannes Neukom, von Rafz, in Küssnacht ZH, und Hans Rüedi, von Bolligen, in Mühleberg BE.

13. März 1970.
«Swissair» Schweizerische Luftverkehrs-Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB Nr. 215 vom 15. 9. 1969, S. 2121). Prokura von Dr. Edwin Langenegger erloschen.

13. März 1970. Waren aller Art.
Setacipa Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB Nr. 23 vom 29. 1. 1968, S. 191). Handel mit Waren aller Art usw. Neu hat Einzelprokura: Stephen Paull, britischer Staatsangehöriger, in Zollikon.

13. März 1970. Bautechnische Erzeugnisse.
Siegfried Keller AG, in Wallisellen (SHAB Nr. 54 vom 5. 3. 1968, S. 478). Herstellung und Vertrieb von bautechnischen Erzeugnissen usw. Neu haben Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes: Kaspar Ryser, von Heimiswil BE, in Regensdorf; Otto Strelbel, von Mägenwil AG, in Dübendorf; Mauro A. Godenzi, von Poschivao GR, in Opfikon, und Paul Tiefenthaler, von Richterswil, in Wallisellen.

13. März 1970. Finanzierungen. Leasing usw.
Bego AG, in Zürich, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Anna-Heerstrasse 18, Zürich 6 (bei der ATA Treuhand Aktiengesellschaft). Statutendatum: 5. 3. 1970. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberiert. 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Zweck: Durchführung von Finanzierungs-, Kredit- und Leasinggeschäften, Verwertung von Patenten und Beteiligung an anderen Unternehmen; kann auch Liegenschaften erwerben und auch wieder veräussern. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 5 Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, sofern Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind. Einziges Mitglied des VR: Rudolf Maurer, von Schaffhausen, in Zürich, mit Einzelunterschrift.

13. März 1970.
«Rüny», Clichés & Photolithos, Paul Ruesch, in Zürich (SHAB Nr. 168 vom 21. 7. 1966, S. 2346). Unterschrift von Paul Ruesch-Weidmann erloschen.

Bern - Berne - Berna

Bureau Bern

13. März 1970. Architekturbüro.
Fr. Steiner-Brönnimann, in Bern, Architekturbüro (SHAB Nr. 161 vom 12. 7. 1944, S. 1583). Da die Firma nicht zur Eintragung verpflichtet ist, wird der auf sie bezügliche Eintrag auf Begehren des Inhabers gelöscht.

13. März 1970. Hoch- und Tiefbau.
Emch & Berger, in Bern, Ingenieurbüro für Hoch- und Tiefbau SIA. Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 8 vom 11. 1. 1968, S. 57). Prokura ist erteilt worden an Dietmar Schringer, deutscher Staatsangehöriger, in Bern; er zeichnet Kollektiv nur mit einem der Gesellschafter.

13. März 1970. Grundstücke usw.
Metzag, in Bern. Mit Statuten vom 11. März 1970 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Erwerb, Verwaltung und Veräusserung von Grundstücken aller Art sowie Erstellung von Neubauten. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen beteiligen. Die Gesellschaft übernimmt von der Einwohnergemeinde Bern auf einem Teil der Parzelle Nr. 452, Kreis I, von Bern, ein Baurecht mit Wirkung bis 1. Mai 2070. Sie hat der Grundeigentümerin dafür eine jährliche, revidierbare Grundrente von Fr. 14 520 zu entrichten. Das Grundkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000; darauf sind Fr. 100 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im SHAB, die Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Carl Walder, von Zürich, in Gümliingen, Gemeinde Muri bei Bern, Präsident, und Hans Rudolf Weiss, von Bern und Iseltwald, in Bern. Sie führen Kollektivunterschrift. Geschäftsdomicil: Egelasse Nr. 70 (im Büro des Präsidenten).

13. März 1970.
Bank und Finanz-Institut AG (Comptoir Bancaire et Financier Société anonyme) (Bank and Finance Company Inc.), in Bern (SHAB Nr. 2 vom 5. 1. 1970, S. 10). Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt worden an Wilfried Müller, von Lenzburg und Oberflachs, in Hausen bei Brugg.

13. März 1970. Automalerei.
Robert Fislser, in Bern, Betrieb einer Automalerei (SHAB Nr. 161 vom 13. 7. 1961, S. 2038). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 1. Januar 1970 und Sacheinlagevertrag vom 25. Februar 1970 werden von der neuen «Robert Fislser A.G.», in Bern, übernommen.

13. März 1970. Karosserie.
Robert Fislser A.G., in Bern. Mit Statuten vom 25. Februar 1970 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Betrieb einer Karosserie-Werkstatt. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzel-firma «Robert Fislser», in Bern, gemäss Bilanz per 1. Januar 1970 und Sacheinlagevertrag vom 25. Februar 1970, wonach die Aktiven Fr. 69 907.15 und die Passiven Fr. 33 478.50 betragen. Für den Aktienüberschuss von Fr. 36 428.65 erhält Robert Fislser, nachgekannt, 26 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000 und eine Gutschrift für Fr. 10 428.65. Auf das Grundkapital sind Fr. 24 000 bar einbezahlt worden. Die Bekanntmachungen erfolgen im SHAB, die Mitteilungen an die Aktionäre brieflich und die Einladungen durch eingeschriebenen Brief oder gegen Empfangsbestätigung. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Robert D. Fislser, von Kleinandelfingen, in Bern, Präsident; René Fislser und André Fislser, beide von Kleinandelfingen, in Bern-Bümpliz. Sie führen alle Einzelunterschrift. Geschäftsdomicil: Looslistrasse 16, Bümpliz.

Bureau Biel

13. März 1970. Graphisches Atelier.
Ernst Kull, in Biel. Inhaber dieser Firma ist Ernst Kull, von Basel, in Biel. Graphisches Atelier. Spitalstrasse 2 c.

13. März 1970. Mise à disposition de personnel, etc.
Manpower S.A., Genève, succursale de Bienne, à Bienne (FOSC du 30. 7. 1968, No 176, p. 1662), avec siège principal à Genève. André Dreyer (décédé) n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Maria Mumenthaler née Liechti, jusqu'ici secrétaire, reste seule ad-

ministratrice; elle signe désormais individuellement. Daniel Grutter, jusqu'ici fondé de pouvoir, a été nommé directeur avec signature collective à deux; sa procuration est radicie.

Schwyz - Schwytz - Svitto

13. März 1970.

Th. Huber, Hofmatt-Drogerie, in Schwyz (SHAB Nr. 287 vom 8. 12. 1969, S. 2818). Neuer Firmennamen: **Hofmatt-Apotheke Dr. pharm. Th. Huber-Mullis**. Ergänzung der Geschäftsnatur: Apotheke.

13. März 1970. Coiffure.

Maria Lach, in Lachen. Inhaberin (mit Zustimmung des Ehemannes): **Maria Lach-Lugmair**, österreichische Staatsangehörige, in Lachen. Einzelprokura wurde erteilt an Milan Lach-Lugmair, jugoslawischer Staatsangehöriger, in Lachen. Betrieb eines Damen- und Herrensalons. Kirchplatz 7.

13. März 1970.

Autos Inderbitzin AG, Gersauerstrasse, Brunnen, in Brunnen, Gemeinde Ingenbühl (SHAB Nr. 246 vom 20. 10. 1967, S. 3486). Elmar Moll ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

13. März 1970. Spenglerarbeiten; sanitäre Installationen. **Albert Heller**, in Brunnen, Gemeinde Ingenbühl, Betrieb einer Baupenglerie; sanitäre Anlagen (SHAB Nr. 209 vom 8. 9. 1969, S. 2061). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

13. März 1970. Spenglerarbeiten; Bedachungen; sanitäre Installationen.

August Betschart, in Brunnen, Gemeinde Ingenbühl. Inhaber: August Betschart-Gisler, von Morschach, in Brunnen, Gemeinde Ingenbühl. Einzelprokura wurde erteilt an Marie Betschart-Gisler, von Morschach, in Brunnen, Gemeinde Ingenbühl, Betrieb einer Baupenglerie; Flachbedachungen und sanitäre Installationen. Gersauerstrasse 14.

13. März 1970.

Adolf Koch, Bäckerei & Konditorei, in Immensee, Gemeinde Küssnacht (SHAB Nr. 180 vom 6. 8. 1925, S. 1359). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

13. März 1970.

Familie Koch, Bäckerei, Konditorei, Lebensmittel, in Immensee, Gemeinde Küssnacht am Rigi. Ida Koch-Saxer, Jakob Koch und Adolf Koch, alle von Uezwil AG, in Immensee, Gemeinde Küssnacht am Rigi, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1955 begonnen hat. Betrieb einer Bäckerei, Konditorei und Verkauf von Lebensmitteln. Eichlistrasse.

13. März 1970.

F. Bamert, Moderne Friedhofkunst, in Lachen (SHAB Nr. 55 vom 6. 3. 1940, S. 435). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

13. März 1970.

F. Bamert, Bildhauer, in Lachen. Inhaber: Ferdj Bamert, von Tuggen, in Lachen. Handel mit Gransteinen und Betrieb eines Bildhauergeschäftes. St. Gallerstrasse 80.

Nidwalden - Unterwald-le-bas - Unterwalden baso

11. März 1970. Wertpapiere und Beteiligungen.

Gerber & Co., in Stansstad. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 9. März 1970 begonnen hat. Einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Dr. Erwin Gerber, von Langnau i. E., in Lysse. Kommanditär ist Werner Witliker, deutscher Staatsangehöriger, in Kirchrode bei Hannover, mit einer Kommandite von Fr. 500.000. Die Kommandite von Fr. 500.000 wird durch Einbringung von Aktien liberiert. Beide Gesellschafter führen Einzelunterschrift. Anlage des Gesellschaftsvermögens in Wertpapieren und Beteiligungen. Domizil: Bürgenstockstrasse, bei Gerber & Cie. AG.

Glarus - Glaris - Glarona

13. März 1970. Finanzierung von Theateraufführungen usw.

Theater Finanz AG, in Glarus. Mit Statuten vom 12. März 1970 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Finanzierung von Theateraufführungen, insbesondere von Produktionen von Musicals. Die Gesellschaft kann sich an gleichartigen oder verwandten Unternehmen beteiligen, solche erwerben oder errichten und Grundeigentum erwerben. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 70.000, eingeteilt in 70 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das SHAB. Die Mitteilungen erfolgen, sofern Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Einziges Mitglied desselben mit Einzelunterschrift ist Dr. René M. Schmid, von Thalwil ZH, in Andorf TG. Domizil: bei Schmid Verwaltungen AG, Zweigniederlassung, Hauptstrasse 47.

13. März 1970. Schallplatten usw.

Kagena AG, bisher in Glarus, Produktion und Vertrieb von Schallplatten usw. (SHAB Nr. 65 vom 18. 3. 1968, S. 571). Infolge Sitzverlegung nach St. Gallen (SHAB Nr. 58 vom 11. 3. 1970, S. 544) wird diese Firma von Amtes wegen gelöscht.

Zug - Zoug - Zugo

11. März 1970. Liegenschaften.

A Drei AG, in Zug. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 9. März 1970 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Erwerb, Verwaltung und Veräusserung von Liegenschaften, insbesondere Planung und Durchführung im In- und Ausland. Die Gesellschaft kann sich auch an andern Unternehmen beteiligen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem SHAB, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Gregor Seehch, von Egnach, in Zug. Domizil: Baarerstrasse 71 (bei Dr. G. Seehch).

13. März 1970.

Limes-Finanz AG, in Zug. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 7. März 1970 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Beteiligung an Unternehmen des Handels und der Industrie, Durchführung von Verwaltungen, Finanzierungen und internationalen Geschäften sowie Verwertung von Patenten und Erwerb von Liegenschaften. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem SHAB, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Arnold Spiess, von Zürich, in Zug. Domizil: Lindenweg 4 (bei Dr. A. Spiess).

13. März 1970. Architekturarbeiten; Waren aller Art.

Gemag AG, in Neuchâtel. Betrieb eines Architekturbüros, Handel mit Waren aller Art usw. (SHAB Nr. 118 vom 21. 5. 1968, S. 1092). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Luzern (SHAB Nr. 54 vom 6. 3. 1970, S. 506) im Handelsregister des Kantons Zug von Amtes wegen gelöscht.

13. März 1970.

Rhenus-Verwaltungs AG, in Zug. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 7. März 1970 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Beteiligung an Unternehmen des Handels und der Industrie, Durchführung von Verwaltungen, Finanzierungen und internationalen Geschäften sowie Verwertung von Patenten und Erwerb von Liegenschaften. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung

im Publikationsorgan, dem SHAB, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Arnold Spiess, von Zürich, in Zug. Domizil: Lindenweg 4 (bei Dr. A. Spiess).

13. März 1970.

ERA Elektromedizin & Respirator AG, in Zug, Fabrikation von und Handel mit elektromedizinischen Apparaten aller Art, insbesondere des «Engström Universalrespirators», usw. (SHAB Nr. 106 vom 8. 5. 1969, S. 1052). Die Unterschrift von Ferdinand Gürtler, Direktor, ist erloschen.

13. März 1970. Brauereien.

Bryton A.-G., in Zug, Errichtung von und Beteiligung an Brauereien usw. (SHAB Nr. 74 vom 30. 3. 1965, S. 995). Hermann Hotz, von Gossau ZH, in Küsnacht ZH, ist neu in den Verwaltungsrat gewählt worden. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien. Ernst Zollinger ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

13. März 1970. Beteiligungen.

Imelba AG, in Zug, Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Beteiligungen an andern Unternehmen, usw. (SHAB Nr. 221 vom 22. 9. 1969, S. 2180). Anstelle der bisherigen Einzelprokura ist Otto Sprecher Einzelunterschrift erteilt worden. Die Prokura ist somit erloschen.

13. März 1970. Verlag von Werken aller Art.

Scientia A.-G., in Zug, Verlag von Werken aller Art, insbesondere rechts- und staatswissenschaftlicher sowie auch wirtschaftswissenschaftlicher Natur usw. (SHAB Nr. 49 vom 28. 2. 1969, S. 465). Ruth Bachmann geb. Büchel ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Ernst A. Brandenburg, von und in Zug. Er führt Einzelunterschrift.

13. März 1970.

Milchgenossenschaft Schönbrunn und Umgebung, in Menzingen (SHAB Nr. 199 vom 5. 8. 1966, S. 2720). Alois Etter, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Vorstand und zugleich als Präsident wurde gewählt: Gottfried Halter, von Lungern OW, in Edlibach, Gemeinde Menzingen. Er führt Einzelunterschrift.

Freiburg - Fribourg - Frîborgo

Bureau de Fribourg

13 mars 1970. Participations, etc.

Satellis S.A., à Fribourg, participations, etc. (FOSC du 15. 7. 1969, N° 162, p. 1648). André Schaller, de Wünnewil, à Fribourg, est nommé directeur avec signature collective à deux. Nouvelle adresse: Vignettaiz 65, c/o André Schaller, expert-comptable.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

13. März 1970. Transporte.

Aebischer Peter, in Tentlingen. Inhaber dieser Firma ist Peter Aebischer, von St. Ursen und Heitenried, in Tentlingen. Sachenttransporte.

13. März 1970.

Sägwerk Zollhaus AG, in Zollhaus, Gemeinde Pfäfers (SHAB Nr. 4 vom 7. 1. 1965, S. 51). Die Unterschrift von Suzanne Ewalet ist erloschen. Prokura wurde erteilt an Rodolphe Fasel, von und in Fribourg. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder Delegierten des Verwaltungsrates.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Kriegstetten

12. März 1970.

Borer & Co. Electronics AG (Borer & Co. Electronics SA) (Borer & Co. Electronics Ltd), in Biberist. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 9. März 1970 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Herstellung von und Handel mit elektronischen Geräten und elektrotechnischen Apparaten aller Art. Voll liberiertes Grundkapital: Fr. 1.200.000, eingeteilt in 1200 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt die bisherige Kommanditgesellschaft «Borer & Co., Electronics», Biberist, mit Aktien und Passiven gemäss Uebernahmehilanz per 1. Januar 1970 und Sachanlagevertrag vom 9. März 1970, wonach die Aktiven (Kasse, Postcheck, Debitoren, Kautions, Warenvorrat, Immobilien, Land, Maschinen und Instrumente, Mobilar, Fahrzeuge, transitorische Aktiven) Fr. 4.700.365,96 und die Passiven (Kreditoren Bau, Kreditoren, Bankkredit, Kontokorrentschuld, Darlehen, Diskredere, Fiskus-gestiftung und Krankenkasse, transitorische Passiven) Fr. 3.800.365,96 betragen, so dass sich ein Aktivüberschuss von Fr. 900.000 ergibt. Für den Uebernahmepreis von Fr. 900.000 erhalten die Gesellschafter der bisherigen Kommanditgesellschaft «Borer & Co., Electronics», Biberist, nämlich Anton Borer, von Erschwil, in Biberist, 1 Namenaktie zu Fr. 1000. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der Firma «Borer & Co., Electronics», Biberist, Kommanditgesellschaft, ein, rückwirkend auf den 1. Januar 1970. Die restlichen 900 Namenaktien wurden durch Barzahlung voll liberiert. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen und Einladungen: eingeschriebener Brief oder gegen Quittung. Verwaltungsrat: 1 bis 6 Mitglieder. Anton Borer, von Erschwil SO, in Biberist, ist Präsident; Dr. Max Bubb, von Winterthur, in Lenzerheide, Sekretär. Der Präsident des Verwaltungsrates führt Einzelunterschrift. Rolf Flury, von Lommiswil, in Zuchwil, wurde zum Prokuristen ernannt; er zeichnet kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Solothurnstrasse 65.

12. März 1970.

Borer & Co. Electronic, in Biberist, Fabrikation von und Handel mit elektronischen und feimechanischen Apparaten, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 52 vom 4. 3. 1970, S. 487). Die Gesellschaft ist seit dem 31. Dezember 1969 aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven sind von der Firma Borer & Co. Electronics AG, in Biberist, übernommen worden.

Bureau Lebern

13. März 1970.

Käseigenossenschaft Selzach, in Selzach (SHAB Nr. 142 vom 22. 6. 1965, S. 1953). Adolf von Burg-Henzi, als Kassier, und Josef Bur-Adam, als Vizepräsident, sind aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Fred Scholl, bisher Aktuar, ist nun Vizepräsident. Neu in die Verwaltung wurden gewählt Fred Elsäcker, von Leuzigen BE, in Selzach, als Aktuar, und Walter Rudolf-Zuber, von und in Selzach, als Kassier. Die Unterschrift führen der Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Kassier kollektiv zu zweien.

Bureau Olten-Gösgen

12. März 1970. Liegenschaften.

Terrassen AG, bisher in Mülken (SHAB Nr. 242 vom 16. 10. 1967, S. 3428). An der Generalversammlung vom 18. Februar 1970 wurden die Statuten revidiert. Der Sitz wurde nach Schönenerd verlegt. Zweck: Kauf und Verkauf sowie Verwaltung von Liegenschaften und deren Ueberbauung. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 30. November 1962, sie wurden am 19. September 1967 revidiert. Voll liberiertes Aktienkapital: Fr. 80.000, eingeteilt in 80 Namenaktien zu Fr. 1000. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre: eingeschriebener Brief. Publikationsorgan: SHAB. Der bisherige Präsident des Verwaltungsrates Dr. Arthur Döbeli, von Fahrwangen, in Schönenerd, ist nun einziges Mitglied der Verwal-

Bureau de Morges

5 mars 1970. Confection et articles pour dames.
Gabrielle Bujard, à Morges, confection et articles pour dames à l'enseigne «A la Folie» (FOSC du 28. 11. 1969, N° 279, p. 2748). La maison a transféré ses locaux à Grand-Rue 5.

5 mars 1970.
Pneus-Schweizer & Cie, à Bussigny-près-Lausanne, société en nom collectif (FOSC du 12. 9. 1960, N° 213, p. 2649). Par prononcé du 19 février 1970, le président du Tribunal du district de Morges a homologué le concordat par abandon d'actif intervenu entre la société et ses créanciers. Le liquidateur unique est Robert Lorenz, de Montreux VD et Lichtensteig SG, à Morges, qui signe individuellement. En conséquence, la signature des associés Samuel et Alice Schweizer est éteinte. La raison est modifiée en celle de: **Pneus-Schweizer & Cie**, en liquidation concordataire. Adresse actuelle: chez le liquidateur, rue des Fossés 6, Morges.

Bureau de Nyon

12 mars 1970. Menuiserie ébénisterie.
Georges Berliet, à Nyon, atelier de menuiserie-ébénisterie (FOSC du 1. 10. 1963, N° 229, p. 2782). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

12 mars 1970. Restaurant.
P. Schmid, à Nyon. Le chef de la maison est Pierre Ernst Schmid, de Niederneunforn TG, à Nyon. Exploitation d'un café-restaurant et snack-bar, à l'enseigne «Le Parc», route de l'Etraz 52.

Wallis - Valais - Vallesse

Bureau de Sion

2 mars 1970.
Imporex R. Vergères, à Sion, importation et exportation d'articles industriels, en faillite prononcée le 6 février 1967 (FOSC du 30. 7. 1962, N° 175, p. 2220).

Louise Nanchen, à Sion, confections, en faillite (FOSC du 15. 12. 1965, N° 293, p. 3930);
Antoine Branca, à Sierre, garagiste, en faillite prononcée le 31 mars 1966 (FOSC du 4. 3. 1958, N° 52, p. 630);
Laurent Deslaurz, à Sion, commerce d'automobiles, en faillite prononcée le 30 octobre 1964 (FOSC du 7. 5. 1962, N° 105, p. 1341);
Raymond Gross, à Sion, exploitation de l'Hôtel de la Gare, en faillite (FOSC du 15. 3. 1967, N° 62, p. 915);
Maurice Flageul, Sufraco, à Sion, importations et exportation, en faillite prononcée le 22 avril 1966 (FOSC du 23. 5. 1966, N° 118, p. 1671);
Henri et Yvonne Blanc, à Sion, commerce de meubles, société en nom collectif, dissoute par suite de faillite prononcée le 15 juin 1966 (FOSC du 25. 7. 1966, N° 171, p. 2391);
Tiva SA, à Sion, gérance d'immeubles ou de terrains, société anonyme dissoute par suite de faillite (FOSC du 14. 9. 1966, N° 215, p. 2905);
Electronic Sion SA, à Sion, achat et vente d'appareils électroniques, société anonyme dissoute par suite de faillite (FOSC du 20. 11. 1967, N° 272, p. 3826);
Recouvrex SA, à Sion, recouvrement et encaissement de créances, société anonyme dissoute par suite de faillite (FOSC du 20. 4. 1966, N° 91, p. 1271);

la procédure de faillite étant clôturée, ces raisons sont radiées d'office.

12 mars 1970.
Morard et Constantin, Chape et Isolation, à Ayent. Robert Morard, Charly Morard et Florian Constantin, tous de et à Ayent, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} avril 1967. La société est engagée par la signature collective à deux des associés Robert Morard et Florian Constantin. Entreprise de chape et isolation.

13 mars 1970. Restaurant.
Benjamin Cretzaz, à Uvrier-Sion. Le chef de la maison est Benjamin Cretzaz, de Vissoie, à Uvrier-Sion. Exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne: «Auberge du Pont».

12 mars 1970. Gestions, participations.
Gardenia Sierre S.A., à Sierre, la gestion de patrimoines et de toutes participations financières (FOSC du 29. 1. 1968, N° 23, p. 193). En assemblée générale extraordinaire du 2 mars 1970, la société a modifié ses statuts, en ce sens que la société déploiera une activité en Suisse. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

Neuchâtel - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

12 mars 1970. Percage de pierres fines.
Léon Monnet, à Noiraigue, percage de pierres fines pour l'horlogerie (FOSC du 28. 1. 1952, N° 22, p. 261). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

12 mars 1970. Constructions.
Cavallaro et Codoni, à Couvet. Santo Cavallaro, de nationalité italienne, et Francesco Codoni, de Cabbio TI. Les deux à Couvet, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé son activité le 1^{er} avril 1969. La société est engagée par la signature collective des associés. Entreprise de construction. Rue du Quarre 4.

Genf - Genève - Ginevra

Société Immobilière Laney-Parc C, à Genève (FOSC du 31. 12. 1962, p. 3750). L'administrateur François Pillet, président (inscrit), est maintenant domicilié à Confignon.

10 mars 1970. Nettoyages, etc.
Net et Clair SA, à Genève, nettoyage, ponçage, etc. (FOSC du 12. 12. 1962, p. 3586). Capital porté de fr. 50 000 à fr. 75 000, par l'émission de 25 actions de fr. 1000, au porteur. Capital: fr. 75 000, entièrement versé, divisé en 75 actions de fr. 1000, au porteur. Statuts modifiés le 17 février 1970. Administration: Willy Suhner, d'Urmäsch AR, à Troinex, président, et Walter Schibknecht, d'Oberhofen TG, à Lausanne, secrétaire. Signature: individuelle des administrateurs ou collective à deux de Pierre-Ernest Freitag, jusqu'ici administrateur, nommé directeur. Procuration collective à deux a été confiée à Marie-Louise Grandgirard, de et à Genève. André von Niederhäusern n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés.

11 mars 1970.
 «Publicité G.S.» Cl. Sutter et D. Godino, à Bernex, peinture d'enseignes, etc., société en nom collectif (FOSC du 9. 6. 1969, p. 1319). La société est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

11 mars 1970. Café.
Lucien Bonzon, à Chêne-Bougeries. Chef de la maison: Lucien Bonzon, de Pompaples VD, à Chêne-Bougeries. Café à l'enseigne «Café de la Poste», 7, rue de Chêne-Bougeries.

11 mars 1970. Boîtes pour automobiles.
Louis Desdions, à Genève, garage et réparations d'automobiles (FOSC du 28. 5. 1945, p. 1202). Nouvel objet: location de boîtes pour automobiles.

11 mars 1970. Transports de choses.
Charles Calendret, à Collonge-Bellerive, café-restaurant (FOSC du 16. 2. 1968, p. 340). Nouvel objet: entreprise de transports de choses. Nouveau siège et domicile du chef de la maison: Corsier. Chemin des Gravannes.

11 mars 1970. Tapis, etc.
Romolo Merlin, à Genève. Chef de la maison: Romolo Merlin, de et à Versoix. Commerce de tapis d'Orient et de moquettes. 20, rue Alfred-Vincent.

11 mars 1970.
Société Immobilière Anières Soleil, à Genève, société anonyme (FOSC du 27. 2. 1964, p. 627). La société est dissoute. Par conséquent, elle est en liquidation sous la raison sociale: Société Immobilière Anières Soleil, en liquidation. Liquidateur: Casimir-Anton Kaufmann, jusqu'ici administrateur, avec signature individuelle.

11 mars 1970.
Geop, Société de gestion fiduciaire de copropriété, à Genève, nouvelle société anonyme. Date des statuts: 27 février 1970. But: mise en copropriété de biens et droits immobiliers et leur gestion. La société agit à titre fiduciaire à l'exclusion de toute opération pour son propre compte. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Reprise de biens envisagée: parcelles 1269 et 2303 de Genève, section Clité, avec bâtiments, pour fr. 600 000. Organe de publicité: FOSC. Administration d'un ou de plusieurs membres: Georges Perrard, de et à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Adresse: 27, boulevard Helvétique.

11 mars 1970.
Hôtel de l'Hermitage SA, à Genève (FOSC du 27. 10. 1969, p. 2467). La société est dissoute. Par conséquent, elle est en liquidation sous la raison sociale: Hôtel de l'Hermitage SA, en liquidation. Liquidateur: Bernard Brun, de Lancy, à Vevey, avec signature individuelle. Bernard d'Allèves n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés.

11 mars 1970.
Société Immobilière Rond-Point des Noirettes C, à Genève, société anonyme (FOSC du 6. 10. 1964, p. 2990). La société est dissoute. Par conséquent, elle est en liquidation sous la raison sociale: Société Immobilière Rond-Point des Noirettes C, en liquidation. Liquidateur: Marc Carruzzo, administrateur (inscrit), actuellement domicilié à Lancy, avec signature individuelle. Adresse: 7 a, chemin des Semailles, chez Marc Carruzzo.

11 mars 1970.
Systems Programming SA, à Genève, programmation dans le domaine des ordinateurs électroniques, etc. (FOSC du 12. 3. 1968, p. 527). Le capital de fr. 50 000 est maintenant entièrement versé. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, nominatives. Statuts modifiés le 27 février 1970.

11 mars 1970.
Unicard Holdings SA, à Genève (FOSC du 20. 1. 1970, p. 139). Capital porté de fr. 300 000 à fr. 540 000, par l'émission de 480 actions de fr. 500, nominatives. Capital: fr. 540 000, entièrement versé, divisé en 1080 actions de fr. 500, nominatives. Statuts modifiés le 11 février 1970.

11 mars 1970.
Fabrique de chaussures Very Sport SA, à Genève (FOSC du 27. 2. 1967, p. 715). Capital porté de fr. 50 000 à fr. 100 000 par l'émission de 100 actions de fr. 500, au porteur. Capital: fr. 100 000, entièrement versé, divisé en 200 actions de fr. 500, au porteur. Statuts modifiés le 9 février 1970. Jakob-Walter Reiff, de Zurich, à Zollikerberg ZH, a été nommé membre du conseil d'administration avec signature individuelle. Bernadette Jaccard n'est plus administratrice; ses pouvoirs sont radiés.

Abhanden gekommene Werttitel

Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe - Sommations - Diffida

Es wird vermisst:
 Inhaber-Sparheft der Schweizerischen Bankgesellschaft Aarau, Nr. 506510, mit einem Saldo per 4. Februar 1970 von Fr. 18 944.60.
 An den allfälligen Inhaber dieses Sparheftes ergeht die Aufforderung, dieses binnen 6 Monaten, d. h. bis 21. September 1970, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (329*)

5000 Aarau, den 18. März 1970 Bezirksgericht Aarau

Es werden vermisst:
 3 Inhaberaktien Schilthorn-Bahn AG, Mürren, Nr. 4022/24 zu nominell je Fr. 500.—, mit Coupons Nr. 1 ff.
 Die Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, dieselben innert 6 Monaten, vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Richteramt Interlaken vorzulegen, ansonst diese Wertpapiere als kraftlos erklärt werden. (321*)

3800 Interlaken, den 18. März 1970 Der Gerichtspräsident I: Kuhn

Der allfällige Inhaber der Inhaber-Obligation Nr. 83025 zu Fr. 6000.— der Ersparniskasse Olten, zu 5 1/2%, fällig per 1. Februar 1973, mit Jahrescoupons per 1. Februar 1971 u. ff., wird hiermit aufgefordert, diese innerhalb einer Frist von sechs Monaten beim Unterzeichneten vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt wird. (334*)

4600 Olten, den 20. März 1970 Der Gerichtspräsident von Olten-Gösgen:
Dr. U. Studer

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt:
 Inhaberschuldbrief über Fr. 68 000.—, Pfandrecht im Gemeindebann Greifensee, lautend auf Karl Neuburger (verstorben), wohnhaft gewesen an der Hofackerstrasse 27, 8032 Zürich 7, lastend im 3. (bisher als zweitem) Rang auf einem Fabrikgebäude und einem Wohnhaus mit zirka 3545-m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Umgelände im Espach, an der Stationsstrasse in Greifensee (Prot. Greifensee Bd. 11, pg. 506 und 561).
 Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird hiermit aufgefordert, sich binnen Jahresfrist von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an auf der Bezirksgerichtskanzlei zu melden, bzw. den Schuldbrief vorzulegen, ansonst dieser kraftlos erklärt würde. (331*)

8610 Uster, den 24. März 1970 Bezirksgerichtskanzlei Uster

Le président II du Tribunal du district de La Chaux-de-Fonds somme le ou les détenteurs inconnus du livret d'épargne nominatif N° 520976, de la Banque cantonale neuchâteloise, à La Chaux-de-Fonds, au capital de Fr. 5000.—, valeur 18 novembre 1969, d'avoir à le produire dans le délai de six mois dès la première publication au greffe du Tribunal de La Chaux-de-Fonds, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

2300 La Chaux-de-Fonds, le 19 mars 1970 (330*)
Le président II du Tribunal:
Frédé Board

Le détenteur des cent actions au porteur de la Société anonyme Vitavin SA, à Nyon, de 500 fr. chacune, est sommé de les produire au greffe du Tribunal du district de Nyon d'ici au 31 octobre 1970.

1260 Nyon, le 20 mars 1970 (335*)
Le président du Tribunal du district de Nyon: Bercher

**Kraftloserklärungen
Annulations - Annullamenti**

Nachdem das im Schweizerischen Handelsamtsblatt und im Aargauischen Amtsblatt von 1969 ausgeschriebene Inhabersparheft Nummer 10690 der früheren Hypothekar- und Sparkasse AG HYSVA, Aarau, mit einem Saldo von Fr. 66 259.90 innert der angesetzten Frist von niemandem vorgewiesen worden ist, wird dasselbe als nichtig und kraftlos erklärt. (326)

5000 Aarau, den 18. März 1970 Bezirksgericht

Nachdem die im Schweizerischen Handelsamtsblatt und im Aargauischen Amtsblatt von 1969 ausgeschriebenen Coupons Nrn. 53-68 zu Anteilschein Nr. 4325 vom 7. November 1911 der Allgemeinen Aargauischen Ersparniskasse Aarau, lautend auf Arnold Ernst, Wagner und Negotiant, von und in Holziken, innert der angesetzten Frist von niemandem vorgewiesen worden sind, werden dieselben als nichtig und kraftlos erklärt. (327)

5000 Aarau, den 18. März 1970 Bezirksgericht

Die Kassa-Obligation zu 3 1/2%, von Fr. 2000.— der Gewerbcbank Baden Nr. 74493, mit Jahrescoupons per 15. Januar 1965/68, wird als nichtig und kraftlos erklärt. (333)

5400 Baden, den 18. März 1970 Bezirksgericht Baden

Der erstmals in Nr. 58 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 11. März 1969 als vermisst aufgeführte Schuldbrief vom 20. Juli 1926, Bel. G. Pf. Serie I, Nr. 8617, von Fr. 5100.—, lastend auf Nr. 236 des Grundbuches von Hostetten, zugunsten der Hypothekarkasse des Kantons Bern, des Fuchs-Albort Franz, ist dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; er wird hiermit kraftlos erklärt. (328)

3800 Interlaken, den 18. März 1970 Der Gerichtspräsident I: Kuhn

La pretura di Lugano-Città avverte che con decreto 18 marzo 1970 ha ammortizzato il libretto di deposito N° 1090 emesso dalla Banca Prealpina in Lugano, portante un saldo di Fr. 62 667.10, dichiarato smarrito.
 È pertanto autorizzata l'emissione di un nuovo libretto o il rimborso relativo a chi di diritto. (332)

6900 Lugano, 20 marzo 1970 Per la pretura,
il segretario: F. Brosi

**Andere gesetzliche Publikationen
Autres publications légales
Altre pubblicazioni legali**

**Impolco Gesellschaft für den Import
polnischer Kohle, St. Gallen**

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR
Erste Veröffentlichung
 Die ordentliche Generalversammlung der Impolco Gesellschaft für den Import polnischer Kohle, St. Gallen, vom 19. März 1970 hat beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft von Fr. 1 000 000.— auf Fr. 500 000.— herabzusetzen durch Reduktion des Nennwertes jeder Aktie von Fr. 500.— auf Fr. 250.— und Barauszahlung von Fr. 250.— pro Aktie, total Fr. 500 000.—, an die Aktionäre.
 Den Gläubigern der Impolco wird im Sinne von Art. 733 OR bekanntgegeben, dass sie innert einer Frist von 2 Monaten von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen am Sitze der Gesellschaft, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA 161*)

9000 St. Gallen, den 20. März 1970 Die Verwaltung

Union de conseillers financiers, Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 913, 742 et 745 CO
Troisième publication
 A la suite de l'entrée en liquidation de la société coopérative Union de conseillers financiers (Feuille officielle suisse du commerce du 16 février 1970), Messieurs les créanciers éventuels de la société sont invités à faire connaître leurs prétentions d'ici le 14 avril 1970, en s'adressant à M. P. Sublet, liquidateur, domicilié 13 A, chemin des Semailles, 1212 Grand-Lancy, en application de l'art. 732, al. 2, CO. (AA 154*)

1212 Grand-Lancy, le 19 mars 1970 Union de conseillers financiers,
en liquidation, Genève

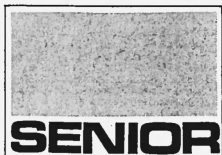
Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle
Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken Marques Marche

Eintragungen Enregistrements

243899. Date de dépôt: 7 novembre 1969, 11 h.
Uniroyal International S.A., 54, route des Acacias, Carouge (Genève). — Fabrication.

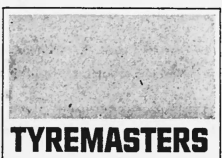
Véhicules, appareils de locomotion par terre, par air ou par eau. (Cl. int. 12)



La marque est exécutée en noir et rouge.

243900. Date de dépôt: 7 novembre 1969, 11 h.
Uniroyal International S.A., 54, route des Acacias, Carouge (Genève). — Fabrication.

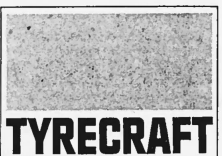
Véhicules, appareils de locomotion par terre, par air ou par eau. (Cl. int. 12)



La marque est exécutée en noir et rouge.

243901. Date de dépôt: 7 novembre 1969, 11 h.
Uniroyal International S.A., 54, route des Acacias, Carouge (Genève). — Fabrication.

Véhicules, appareils de locomotion par terre, par air ou par eau. (Cl. int. 12)



La marque est exécutée en noir et rouge.

243902. Date de dépôt: 20 janvier 1970, 20 h.
Laboratoires Om Société Anonyme, 22, rue du Bois-du-Lan, Meyrin 2 (Genève). — Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 132066. Siège transféré. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 20 janvier 1970.

Produits pharmaceutiques et vétérinaires dérivés du naphthionate de soude. (Cl. int. 5)

naphthionin

243903. Hinterlegungsdatum: 12. Dezember 1969, 17 Uhr.
Cybila, Laboratoires Cytobiologiques S.A., 31, rue Liotard, Genève. — Fabrication und Handel.

Zelltherapeutische Präparate. (Int. Kl. 5)

CELLCO
(cellulae conservatae)

243904. Hinterlegungsdatum: 23. Dezember 1969, 10 Uhr.
Hans Schmidt, Saatlenstrasse 32, Zürich. — Fabrication und Handel.

Klebstoffe und Klebmassen, Dichtungsmittel, Kitten, Lösungsmittel, Farben, Lacke, technische Öle und Fette, Seifen, Handreinigungsmittel und andere chemisch-technische Produkte, Isolationsmaterial, Kunststeine, Bauplatten, Werkzeuge, Maschinen und Apparate für die Bau- und Werkzeugindustrie, Elektro-Installationsmaterial, Beleuchtungsartikel. (Int. Kl. 1 bis 4, 7, 8, 9, 11, 16, 17, 19)



Micara

243905. Hinterlegungsdatum: 6. Januar 1970, 19 Uhr.
Interprojekt AG, Schwanenplatz 7, Luzern. — Fabrication und Handel.

Kücheneinrichtungen. (Int. Kl. 7, 11, 20)



243906. Date de dépôt: 26 janvier 1970, 20 h.
Atlas Underwear Corporation, 803 North Downing Street, Piqua (Ohio, USA). — Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 132095. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 26 janvier 1970.

Sous-vêtements tricotés et tissés pour hommes, femmes et enfants, y compris deux-pièces et combinaisons, et bonneterie tricotée pour hommes, femmes et enfants, les dits sous-vêtements et bonneterie étant faits de coton, soie, laine, soie artificielle et mélanges desdits. (Cl. int. 25)



243907. Date de dépôt: 26 janvier 1970, 20 h.
SHELL (Switzerland), Bederstrasse 66, Zurich 2. — Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 132124. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 26 janvier 1970.

Produits de distillation du pétrole brut pour l'usage des moteurs à explosion, gas destinés à l'éclairage et à la soudure, dissolvants, peintures, vernis, noir de carbone, produits servant à la préservation des métaux, bois, cuirs et tissus, huiles pour pulvérisateurs, insecticides, huiles et préparations pour usages vétérinaires et agricoles, huiles médicinales et préparations médicinales, essences pour usages industriels, huiles à gaz et produits pour la carburation du gaz à l'eau, cires, asphaltes et émulsions d'asphalte pour tous usages, cokes de pétrole, compositions de bitume, encres, dégraissants, essences pour moteurs, huiles d'éclairage, de chauffage et de graissage, huiles de toilette et préparations de toilette, préparations pour le polissage, huiles pour transformateurs, produits chimiques industriels. (Cl. int. 1 à 5, 16, 19)



SHELL BRAND

243908. Date de dépôt: 30 janvier 1970, 17 h.
Etablissements UTI, 139, boulevard de Sébastopol, Paris 2ème (France). — Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 133348. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 30 janvier 1970.

Articles d'horlogerie, de bijouterie et de joaillerie. (Cl. int. 14)



243909. Date de dépôt: 23 janvier 1970, 18 h.
Eterna S.A. Fabrique d'horlogerie, Grenchen (Soleure). — Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 131934. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 14 janvier 1970.

Montres et parties de montres. (Cl. int. 14)



243910. Date de dépôt: 23 janvier 1970, 18 h.
Montres Belinda S.A. (Belinda Watches Ltd.), 13, rue Veresius, Biemme (Berne). — Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 132129. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 décembre 1969.

Montres en tous genres, grand et petit format. (Cl. int. 14)

IRIS

243911. Date de dépôt: 29 janvier 1970, 19 h.
H. Duvoisin et Cie, Valruz et Albona Watch, Les Geneveys-sur-Coffrane (Neuchâtel). — Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 132068. Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 25 janvier 1970.

Montres et parties de montres. (Cl. int. 14)

Henri Duvoisin & Cie.

243912. Hinterlegungsdatum: 4. März 1969, 17 Uhr.
International Playtex Corporation, Playtex Park, Dover (Delaware, USA). — Fabrication und Handel.

Textilstückwaren und andere Textilerzeugnisse sowie Ober- und Unterbekleidungsstücke, Hüftgürtel, Korsette und Büstenhalter; Schuhwaren. (Int. Kl. 22 bis 27)

18 HOUR

243913. Hinterlegungsdatum: 18. Juli 1969, 17 Uhr.
Vibra Screw, Inc., 755 Union Boulevard, Totowa (New Jersey, USA). — Fabrication und Handel.

Apparate und Maschinen zum Mischen und Verteilen von pulverförmigen oder körnigen Materialien in abgemessenen Quantitäten; Apparate und Maschinen zur Verwendung in der chemischen Industrie. (Int. Kl. 7, 9)

VIBRA SCREW

243914. Hinterlegungsdatum: 29. Juli 1969, 20 Uhr.
The Gillette Company, Prudential Tower Building, Boston (Massachusetts, USA). — Fabrication und Handel.

Präparate für die Mundhygiene, insbesondere Mundwasser, Zahnpasten und Atemfrischungsmittel. (Int. Kl. 3)

SWEET TALK

243915. Hinterlegungsdatum: 9. September 1969, 18 Uhr.
The Gillette Company, Prudential Tower Building, Boston (Massachusetts, USA). — Fabrication und Handel.

Parfümerien, kosmetische Produkte und Toilettenpräparate, Haarpflegemittel, Shampoos, ausgenommen Seifen und Seifenpulver, kosmetische Desodorants und antiperspirierende Präparate für den persönlichen Gebrauch, Präparate für die Haut- und Mundpflege. (Int. Kl. 3, 5)

CONTRA

243916. Hinterlegungsdatum: 21. Oktober 1969, 18 Uhr.
Beecham Group Limited, auch handelstreibend unter der Firmabzeichnung Beecham Research Laboratories, Beecham House, Great West Road, Brentford (Middlesex, Grossbritannien). — Fabrication und Handel.

Pharmazeutische, medizinische und veterinärmedizinische Erzeugnisse; nichtalkoholische Getränke und Präparate für die Zubereitung von Getränken. (Int. Kl. 5, 32)

HYCAL

Bank Landau & Kimche AG, Zürich

Aktiven

Bilanz per 31. Dezember 1969 nach Verteilung des Reingewinnes

Passiven

Aktiven		Passiven	
Fr.		Fr.	
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	14 312 696.39	Bankenkreditoren auf Sicht	4 336 696.63
Coupons	203 417.90	Bankenkreditoren auf Zeit	401 369.80
Bankkreditoren auf Sicht	26 845 386.07	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	42 752 093.54
Bankkreditoren auf Zeit	1 092 504.70	Kreditoren auf Zeit	31 827 953.70
Wechselportfeuille	2 792 727.92	Depositenhefte	1 338 520.67
Debitoren ohne Deckung	2 949 592.69	Checks und kurzfristige Dispositionen	7 683.—
Debitoren mit Deckung	36 173 567.15	Sonstige Passiven	4 356 353.65
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 1 247 587.30		Dividenden	420 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	354 303.10	Aktienkapital	4 200 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	3 087 742.05	Statutarische Reserven	1 200 000.—
Wertschriften, dauernde Beteiligungen	8 154 298.30	Freie Reserven	5 000 000.—
Sonstige Aktiven	61 731.20	Gewinnvortrag auf neue Rechnung	187 296.48
	96 027 967.47		96 027 967.47
Akkreditive	Fr. 620 692.80	Akkreditive	Fr. 620 692.80
Garantien	Fr. 6 674 551.20	Garantien	Fr. 6 674 551.20
Aufwand	Gewinn- und Verlustrechnung pro 1969	Ertrag	
	Fr.		Fr.
Passivzinsen	2 292 787.45	Gewinnvortrag 1968	303 120.29
Bankbehörde und Personal	2 815 478.45	Aktivzinsen	4 329 104.91
Beiträge an Wohlfahrtsvereinigungen des Personals	304 872.25	Aktivkommission	2 696 993.79
Geschäfts- und Bureaukosten	1 095 597.68	Ertrag des Wechselportfeuille und der Devisen	2 075 628.29
Steuern und Abgaben	479 484.35	Ertrag der eigenen Wertschriften	323 882.10
Abschreibungen und Rückstellungen	1 087 280.50	Diverse Erträge	354 067.78
Gewinnvortrag 1968	303 120.29		
Reingewinn	1 704 176.19		
	10 082 797.16		10 082 797.16

Schweizerische Hagel-Versicherungs-Gesellschaft, Zürich

Aktiven

Bilanz auf 31. Dezember 1969

Passiven

Aktiven		Passiven	
Fr.		Fr.	
Wertschriften:		Eigenkapital:	
Obligationen und Pfandbriefe	31 699 830.—	Aktien- oder Garantiekapital	5 000 000.—
Aktien und Anteilscheine von Versicherungsunternehmen	767 750.—	Spezialreserven:	
Uebrigere Aktien und Anteilscheine	2 829 150.—	Elementarschadensfonds	835 465.55
Schuldbuchforderungen	484 500.—	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:	
Darlehen an Körperschaften	5 700 000.—	Uebrigere technische Rückstellungen	53 173 697.93
Grundpfandtitel	4 914 550.—	Schuldverpflichtungen:	
Grundstücke	14 137 000.—	Banken	1 923 340.10
Kassabestand und Postcheckguthaben	77 021.98	Pensions- und Fürsorgeeinrichtungen für das Personal (selbständige Stiftung):	
Guthaben bei Banken	40 921.58	Fr. 2 253 058.—	
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	3 175.10	Uebrigere Passiven	108 215.35
Abrechnungsguthaben aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr	183 808.60		
Uebrigere Aktiven	203 011.67		
	61 040 718.93		61 040 718.93
Garantieverpflichtungen: Fr. 7500.—		Garantieverpflichtungen: Fr. 7500.—	
8000 Zürich, den 13. März 1970		Schweizerische Hagel-Versicherungs-Gesellschaft	
		Scharpf	Mermind

Overseas Development Bank, Genève

Actif

Bilan au 31 décembre 1969

Passif

Actif		Passif	
Fr.		Fr.	
Caisse, compte de virements et compte de chèques postaux	32 384 853.22	Engagements en banque:	
Coupons	662 345.94	à vue	Fr. 73 173 777.50
Avoirs en banque:		à terme	Fr. 13 651 163.32
à vue	Fr. 155 856 278.90	Comptes de chèques et comptes créanciers:	
à terme	Fr. 47 640 236.32	à vue	Fr. 227 094 202.34
Effets de change	2 175 594.74	à terme	Fr. 62 591 286.90
Comptes courants débiteurs:		Chèques et dispositions à court terme	9 349 188.89
en blanc	Fr. 1 979 756.15	Autres postes du passif	9 682 844.09
gagés	Fr. 112 799 924.82	Capital	40 000 000.—
Avances et prêts à terme fixe:		Réserve légale	500 000.—
en blanc	Fr. 729 420.59	Réserve spéciale	3 700 000.—
gagés	Fr. 73 416 514.77	Bénéfice:	
Titres en participations permanentes	12 609 267.43	report de l'exercice précédent	Fr. 51 274.44
Autres immeubles	3 314 990.50	de l'exercice	Fr. - 9 167 240.55
Autres postes de l'actif	5 391 794.85		
	448 960 978.23	Accrédités et cautionnements: Fr. 27 397 847.85	448 960 978.23
Charges	Compte de profits et pertes de l'exercice 1969	Produits	
	Fr.		Fr.
Intérêts débiteurs	6 847 093.20	Intérêts créanciers	24 106 901.82
Commissions	608 447.66	Commissions	2 900 757.48
Organes de la banque et personnel	5 464 801.46	Produits du portefeuille des effets de change	3 301 770.78
Contributions aux institutions de prévoyance pour le personnel	174 271.60	Produits des titres	392 844.37
Frais généraux et frais de bureau	5 984 063.47	Produits divers	810 617.63
Pertes et amortissements	1 743 422.40		
	20 822 099.79		31 512 892.08
Bénéfice d'exploitation	Fr. 10 690 792.29		
Impôts et taxes	Fr. 1 523 551.74		
Bénéfice net de l'exercice	Fr. 9 167 240.55		
Titres et participations	Fr.	Répartition du bénéfice	Fr.
Obligations suisses:		Bénéfice net	9 218 514.99
Banques	3 600.—	Versement:	
Lettres de gage suisses	437 900.—	à la réserve légale	Fr. 1 000 000.—
Actions suisses:		à la réserve spéciale	Fr. 8 000 000.—
Banques	Fr. 160 159.—	Report à nouveau	Fr. 218 514.99
Sociétés financières	Fr. 245 800.—		Fr. 9 218 514.99
Sociétés industrielles	Fr. 238 590.—		
Divers	Fr. 9 742.50		
Obligations étrangères:			
Corporations de droit public	Fr. 247 086.—		
Divers	Fr. 9 014 610.25		
Actions étrangères	2 152 856.—		
Parts de Fonds de placement	98 923.68		
	12 609 267.43		

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Bundesratsbeschluss

über die Begrenzung der Zahl der erwerbstätigen Ausländer

(Vom 16. März 1970)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf die Artikel 16, 18 Absatz 4 und 25 des Bundesgesetzes vom 26. März 1931 über Aufenthalt und Niederlassung der Ausländer, beschliesst:

I. Zweck und Geltungsbereich

Art. 1. Grundsatz. Um eine Zunahme des Bestandes an erwerbstätigen Ausländern zu verhindern, wird die Zulassung von Jahresaufenthaltern und Saisonarbeitskräften zur Arbeit in öffentlichen und privaten Betrieben und Verwaltungen sowie zur selbständigen Erwerbstätigkeit gemäss den nachstehenden Vorschriften begrenzt.

Art. 2. Begrenzungsmaßnahmen. Die kantonalen Fremdenpolizeibehörden dürfen erstmalige Aufenthaltsbewilligungen an Jahresaufenthalter nur im Rahmen der vom Bundesrat für jeden Kanton gemäss Anhang festgesetzten Höchstzahl oder zusätzlich über die Höchstzahlen hinaus gemäss Weisungen des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit an die zuständigen Arbeitsämter erteilen. Für Saisonarbeitskräfte setzt der Bundesrat Höchstzahlen nach Erwerbszweigen fest.

Art. 3. Nichtunterstellte Personen. Der vorliegende Beschluss ist, mit Ausnahme der Artikel 10-12 und 16, nicht anwendbar auf Jahresaufenthalter und Saisonarbeitskräfte in

- a. Universitäten, Forschungsanstalten und Schulen;
- b. öffentlichen und privaten Spitälern, Heimen und Anstalten;
- c. Praxen von Ärzten, Zahnärzten und Tierärzten sowie Betrieben von Zahntechnikern und Orthopädisten;
- d. land- und forstwirtschaftlichen Betrieben;
- e. privaten Haushaltungen;
- f. internationalen Organisationen, die religiösen oder gemeinnützigen Zwecken dienen oder die Interessen von Arbeitgeber- oder Arbeitnehmerorganisationen vertreten, auch wenn sie nicht auf Grund eines Abkommens mit der Schweiz im Genuss von Vorrechten und Unverletzlichkeitsansprüchen stehen.

Ferner ist der Beschluss, mit Ausnahme der Artikel 10-12 und 16, nicht anwendbar auf

- a. von der Eidgenössischen Polizeibehörde anerkannte Flüchtlinge;
- b. weitere durch Verfügung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements bezeichnete Gruppe von Ausländern.

Die liechtensteinischen Landesbürger sind diesem Beschluss nicht unterstellt.

II. Aufenthaltsbewilligungen für Jahresaufenthalter

Art. 4. Zulassungsbegrenzung. Die Zulassungsbegrenzung für Jahresaufenthalter gilt für

- a. aus dem Ausland zuziehende Jahresaufenthalter;
- b. Saisonarbeitskräfte, die sich um eine Jahresbewilligung bewerben;
- c. Ausländer, die aus einer der Zulassungsbegrenzung nicht unterstellten in eine unterstellte Erwerbstätigkeit hinüberwechseln wollen;
- d. in der Schweiz anwesende nicht erwerbstätige Ausländer, die um eine Jahresbewilligung zur Ausübung einer unterstellten Erwerbstätigkeit nachsuchen.

Die kantonalen Höchstzahlen für Aufenthaltsbewilligungen an Jahresaufenthalter, die der Zulassungsbegrenzung unterstellt sind, werden gemäss der Tabelle im Anhang festgesetzt und beziehen sich auf ein Jahr.

Bis auf weiteres sind die Kantone ermächtigt, diese Höchstzahlen bis zur Hälfte auszunützen.

Der Bundesrat bestimmt, gestützt auf die Ausländererzählungen, wann und in welchem Umfang die Kantone ermächtigt sind, weitere Aufenthaltsbewilligungen für Jahresaufenthalter zu erteilen.

Art. 5. Erteilung von Aufenthaltsbewilligungen durch die Kantone. Die Kantone können über das Verfahren zur Erteilung von Aufenthaltsbewilligungen Vorschriften erlassen und insbesondere Fachkommissionen zur wirtschaftlichen Begutachtung von Gesuchen um Erteilung neuer Aufenthaltsbewilligungen einsetzen.

Die Kantone bestimmen im Rahmen der ihnen freigegebenen Höchstzahlen, in welchem Umfang Saison- in Jahresbewilligungen umgewandelt werden dürfen.

Die Kantone erteilen die an die Höchstzahlen anrechenbaren Aufenthaltsbewilligungen in erster Linie für den Ersatz von Jahresaufenthaltern, die den Arbeitsplatz bereits im ersten Aufenthaltsjahr verlassen.

Art. 6. Zusätzliche Aufenthaltsbewilligungen gemäss Weisungen des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit an die zuständigen Arbeitsämter. Nicht anrechnet an die kantonalen Höchstzahlen der Aufenthaltsbewilligungen für Jahresaufenthalter werden Aufenthaltsbewilligungen, welche gemäss Weisungen des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit nur erteilt werden können,

- a. wenn die Zulassung aus Gegenrechtserwägungen geboten erscheint;
- b. für Verwaltungen und Betriebe des Bundes;
- c. für die Durchführung von nationalen Aufgaben von öffentlichem Interesse;
- d. wenn die nachgesuchten Arbeitskräfte für die wissenschaftliche Forschung unentbehrlich sind;
- e. wenn die nachgesuchten Arbeitskräfte über eine besondere Ausbildung verfügen müssen, die in der Schweiz nicht erworben werden kann.

Das Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit darf jährlich höchstens für 3000 Jahresaufenthalter zustimmende Weisungen im Sinne von Absatz 1 geben.

III. Aufenthaltsbewilligungen für Saisonarbeitskräfte

Art. 7. Höchstzahlen für Saisonarbeitskräfte. Für die Bauwirtschaft, das Gastgewerbe und für alle übrigen Erwerbszweige, die regelmässig Saisonarbeitskräfte beschäftigen, werden gesamtschweizerische Höchstzahlen für ausländische Saisonarbeitskräfte festgesetzt.

Diese Höchstzahlen betragen

- a. für die Bauwirtschaft 115 000
- b. für das Gastgewerbe 21 000
- c. für alle übrigen Erwerbszweige, die regelmässige Saisonarbeitskräfte beschäftigen 16 000

Art. 8. Bewilligungen für Saisonarbeitskräfte. Im Rahmen der Höchstzahlen sind Saisonarbeitskräfte bestehenden und neuen Saisonbetrieben zu bewilligen, wenn

- a. der Bedarf nachgewiesen ist;
- b. der Arbeitgeber in der Bauwirtschaft über das für die Bewältigung des Auftragsbestandes erforderliche technische Führungspersonal und über die entsprechenden Maschinen und Geräte verfügt.

Art. 9. Zuzugssperre. Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement kann die Zulassung von Saisonarbeitskräften sperren, sobald

die Gefahr besteht, dass die Zahlen der seit Jahresbeginn erteilten Saisonbewilligung die Saisonhöchstzahlen überschreitet.

Nach Erlass der Zuzugssperre dürfen die Kantone keine erstmaligen Aufenthaltsbewilligungen und Zusicherungen für die Erteilung von Aufenthaltsbewilligungen für neu im Ausland angeworbene Saisonarbeitskräfte mehr erteilen.

Vorbehalten bleiben zusätzliche Aufenthaltsbewilligungen für ausserordentliche Bedürfnisse im Rahmen einer vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement zu bestimmenden Höchstzahl.

IV. Stellen-, Berufs- und Kantonswechsel

Art. 10. Stellenwechsel. Bewilligungen zum Stellenwechsel sind Jahresaufenthaltern im ersten Aufenthaltsjahr und Saisonarbeitskräften während der Dauer der Saison in der Regel nicht zu erteilen.

Ausnahmen sind zu bewilligen, wenn

- a. das Arbeitsvertragsverhältnis auf eine kürzere Dauer abgeschlossen worden ist oder wenn sich eine kürzere Dauer aus der Natur des Arbeitsvertragsverhältnisses ergibt;
- b. das Arbeitsvertragsverhältnis im gegenseitigen Einvernehmen zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer aufgelöst worden ist;
- c. der Arbeitgeber das Arbeitsvertragsverhältnis kündigt aus Gründen, die nicht beim Arbeitnehmer liegen;
- d. das Arbeitsvertragsverhältnis aus wichtigen Gründen gemäss Artikel 352 des Obligationenrechts aufgelöst wird.

Nach einem ordnungsgemässen und ununterbrochenen Aufenthalt von einem Jahr ist der Stellenwechsel zu bewilligen, wenn das bisherige Arbeitsvertragsverhältnis ordnungsgemäss aufgelöst worden ist und wenn dem Antritt der neuen Stelle nach den Vorschriften des Bundes nichts entgegensteht.

Art. 11. Berufswechsel. Bewilligungen zum Berufswechsel sind Jahresaufenthaltern in den ersten drei Aufenthaltsjahren und Saisonarbeitskräften während der Dauer der Saison in der Regel nicht zu erteilen.

Ausnahmen sind zu bewilligen, wenn die Voraussetzungen für den Stellenwechsel erfüllt sind und wenn schwerwiegende persönliche Gründe die Weiterführung des bisherigen Berufes als unzumutbar erscheinen lassen.

Nach einem ununterbrochenen und ordnungsgemässen Aufenthalt von drei Jahren ist Jahresaufenthaltern der Berufswechsel in gleicher Weise wie der Stellenwechsel zu bewilligen.

Ausländer, die im Betrieb des bisherigen Arbeitgebers eine andere als die bewilligte Tätigkeit ausüben wollen, bedürfen hiezu keiner Bewilligung.

Art. 12. Kantonswechsel. Bewilligungen zum Kantonswechsel, der mit einem Stellenwechsel verbunden ist, sind Jahresaufenthaltern in den ersten drei Aufenthaltsjahren und Saisonarbeitskräften während der Dauer der Saison in der Regel nicht zu erteilen.

Ausnahmen sind zu bewilligen, wenn schwerwiegende persönliche Gründe die Verweigerung des Kantonswechsels als unzumutbar erscheinen lassen und wenn die Zustimmung des Kantons vorliegt, in welchem der Ausländer bisher gearbeitet hat.

Nach einem ununterbrochenen und ordnungsgemässen Aufenthalt von drei Jahren ist Jahresaufenthaltern der Kantonswechsel in gleicher Weise wie der Stellenwechsel zu bewilligen.

Art. 13. Anrechenbare Stellen-, Berufs- und Kantonswechsel. Bewilligungen des Stellen-, Berufs- oder Kantonswechsels für Ausländer, die aus einer der Zulassungsbegrenzung nicht unterstellten in eine unterstellte Erwerbstätigkeit hinüberwechseln, werden an die kantonalen Höchstzahlen angerechnet.

Die Kantone bestimmen im Rahmen der ihnen freigegebenen Höchstzahlen, in welchem Umfang Bewilligungen gemäss Absatz 1 erteilt werden dürfen.

V. Durchführung und Zuständigkeit

Art. 14. Kontrolle durch die Eidgenössische Fremdenpolizei. Der Eidgenössischen Fremdenpolizei sind zur Kontrolle zu unterbreiten:

- a. Zusicherungen der Aufenthaltsbewilligung und Einreisewilligungen an Jahresaufenthalter, die zur Erwerbstätigkeit in die Schweiz einreisen;
- b. erstmalige Jahresbewilligungen zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit an Ausländer, die bereits in der Schweiz anwesend sind;
- c. Bewilligungen zum Stellen- oder Berufswechsel für Ausländer, die aus einer der Zulassungsbegrenzung nicht unterstellten in eine unterstellte Erwerbstätigkeit hinüberwechseln.

Die Eidgenössische Fremdenpolizei versieht die Bewilligungen unverzüglich mit einem Kontrollvermerk.

Auf Bewilligungen, die an die kantonalen Höchstzahlen anzurechnen sind, darf der Kontrollvermerk nur angebracht werden, solange die freigegebenen Höchstzahlen nicht überschritten sind.

Bewilligungen ohne Kontrollvermerk sind ungültig. Das aus andern als wirtschaftlichen Gründen ausgeübte Zustimmungrecht der Eidgenössischen Fremdenpolizei bleibt vorbehalten.

Art. 15. Verfahren für die Erteilung von Weisungen des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit. Gesuche gemäss Artikel 6 sind beim zuständigen Arbeitsamt einzureichen, welches sie zusammen mit einem begründeten Antrag dem Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit unterbreitet.

Die Weisung des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit an das zuständige Arbeitsamt wird dem Geschesteller und der Kantonalen Fremdenpolizei direkt bekanntgegeben, unter Zustellung eines Doppels an die Eidgenössische Fremdenpolizei.

Auch wenn eine zustimmende Weisung des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit an das zuständige Arbeitsamt vorliegt, kann die Kantonale Fremdenpolizei die Erteilung von Aufenthaltsbewilligungen verweigern, sofern andere als wirtschaftliche Erwägungen dies erfordern.

Für die gemäss Weisung des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit ausgestellten Bewilligungen erteilt die Eidgenössische Fremdenpolizei ohne weiteres den Kontrollvermerk und, sofern sie dafür zuständig ist, die Einreisewilligung, die Zusicherung der Aufenthaltsbewilligung oder ihre Zustimmung, soweit nicht andere als wirtschaftliche Erwägungen einen ablehnenden Entscheid nahelegen.

Art. 16. Arbeitsmarktliche Vorschriften. Bewilligungen zum erstmaligen Stellenantritt, zum Stellen- und Berufswechsel und zur Verlängerung des Aufenthalts dürfen nur erteilt werden, wenn der Arbeitgeber für die zu besetzende Stelle zu orts- und berufsüblichen und der Arbeitsmarktliche entsprechenden Lohn- und Arbeitsbedingungen keinc zumutbaren Schweizer oder keinen Ausländer mit Niederlassungsbewilligung findet.

Diese Bewilligungen dürfen ferner nur erteilt werden, wenn dem Ausländer dieselben orts- und berufsüblichen und der Arbeitsmarktliche entsprechenden Lohn- und Arbeitsbedingungen wie den Schweizern geboten werden.

Art. 17. Statistische Erhebungen. Die zuständigen kantonalen Behörden beschaffen der Eidgenössischen Fremdenpolizei und dem Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit die für die Durchführung und Überwachung dieses Beschlusses erforderlichen statistischen Unterlagen über die erwerbstätigen ausländischen Arbeitskräfte.

Die Kantone verpflichten die Gemeinden, ihre Ausländerregister lückenlos nachzuführen und Bestandesänderungen laufend den zuständigen kantonalen Behörden zu melden.

Das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement und das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement sind ermächtigt, über das Erhebungsverfahren nähere Vorschriften zu erlassen, insbesondere Mindestanforderungen für die Kontrolle und die Durchführung des Ausländerregisters aufzustellen und einheitliche Formulare vorzuschreiben.

Art. 18. Strafbestimmungen. Wiederhandlungen gegen die Bestimmungen dieses Beschlusses sind gemäss Artikel 23 des Bundesgesetzes vom 26. März 1931 über Aufenthalt und Niederlassung der Ausländer strafbar.

Art. 19. Zusicherungen. Die Gültigkeit der Zusicherung der Aufenthaltsbewilligung ist auf sechs Wochen zu befristen.

Art. 20. Rechtspflege. Das Beschwerdeverfahren richtet sich nach den allgemeinen Bestimmungen über die Bundesrechtspflege; auch der Arbeitgeber ist zur Beschwerde berechtigt.

VI. Schlussbestimmungen

Art. 21. Oberaufsicht und Durchführungsvorschriften. Das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement und das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement üben die Oberaufsicht über den Vollzug dieses Beschlusses aus.

Art. 22. Aufhebung von Bestimmungen. Der Bundesratsbeschluss vom 28. Februar 1968/26. März 1969 über die Begrenzung und Herabsetzung der Zahl der kontrollpflichtigen ausländischen Arbeitskräfte sowie dem vorliegenden Beschluss widersprechende kantonale Bestimmungen sind aufgehoben; die betriebsweise Begrenzung des Ausländerbestandes und die durch eidgenössische oder kantonale Verfügungen festgesetzten Ausländerbestände der Betriebe fallen dahin.

Von den Bundesvorschriften abweichende kantonale Bestimmungen über den Stellen-, Berufs- und Kantonswechsel sind ungültig. Die kantonalen Behörden erledigen die bei ihnen hängigen Gesuche nach den Bestimmungen dieses Beschlusses.

Bei eidgenössischen Behörden hängige Gesuche und Beschwerden betreffend die Festsetzung von Ausländerbeständen der Betriebe gelten als neue Gesuche und sind von Amtes wegen der Fremdenpolizeibehörde des Kantons zu überweisen, in dem der Betrieb seinen Sitz hat.

Art. 23. Inkrafttreten. Dieser Beschluss tritt am 20. März 1970 in Kraft.

Anhang

Kantonale Höchstzahlen für Aufenthaltsbewilligungen (Art. 2):

(Höchstzahlen für ein Jahr)

Zürich	5772	Schaffhausen	518
Bern	3737	Appenzell A.-Rh.	333
Lucern	2035	Appenzell I.-Rh.	74
Uri	185	St. Gallen	2701
Schwyz	666	Graubünden	1332
Obwalden	148	Aargau	2220
Nidwalden	111	Thurgau	1554
Glarus	333	Tessin	1961
Zug	259	Waadt	3663
Freiburg	1036	Wallis	1184
Solothurn	1258	Neuenburg	1147
Baselstadt	1221	Genève	2590
Baselrand	962		

Verfügung

des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend den Vollzug des Bundesratsbeschlusses über die Begrenzung der Zahl der erwerbstätigen Ausländer

(Vom 16. März 1970)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, im Einvernehmen mit dem Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartement, gestützt auf Artikel 21 des Bundesratsbeschlusses vom 16. März 1970 über die Begrenzung der Zahl der erwerbstätigen Ausländer (nachstehend Bundesratsbeschluss genannt), verfügt:

I. Geltungsbereich

Art. 1. Nach Betrieben. Zu den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben, die der Zulassungsbegrenzung nicht unterstellt sind, gehören auch Gartenbaubetriebe, Pilzzuchtbetriebe und Fischzuchtanlagen, nicht jedoch Schweine- und Geflügelmastereien und Betriebe, welche landwirtschaftliche Erzeugnisse verwerten oder vertreiben. Die Zulassungsbegrenzung findet keine Anwendung auf Gemeinde- und Soldatenstuben sowie auf Heime und Anstalten, welche der Erziehung, Ausbildung, Pflege oder Unterbringung von Personen dienen, die infolge ihres Alters oder wegen Armut, Gebrechens oder Krankheit oder wegen ihres Verhaltens der Aufsicht und Führung bedürfen.

Art. 2. Nicht unterstellte Personen. Nicht den Begrenzungsmaßnahmen unterstellt sind:

- a. Ausländer, die mit einer Schweizerin verheiratet sind;
- b. im Rahmen der Bestimmungen über den Familiennachzug eingereiste Ehefrauen und Kinder von ausländischen Aufenthaltserhaltern;
- c. Ehegatten und minderjährige Kinder von Angehörigen diplomatischer Missionen und konsularischer Vertretungen, von Beamten internationaler Organisationen mit Sitz in der Schweiz sowie von Beamten ausländischer Verwaltungen mit Dienort in der Schweiz;
- d. für vorübergehende Tätigkeit einreisende einzelne Arbeitskräfte von Unternehmen mit Sitz im Ausland, die in der Schweiz keine Zweigniederlassung oder keine Verwaltungs- oder Verkaufsstelle haben;
- e. Arbeitskräfte ausländischer Unternehmungen, die Arbeiten für internationale Organisationen ausführen, mit denen die Schweiz ein Sitzabkommen abgeschlossen hat;
- f. diplomatische Apotheker in Apotheken sowie diplomierte Heilgymnasten und Heilmassagere;
- g. Korrespondenten von Zeitungen, Zeitschriften, Presse- und Informationsagenturen mit Sitz im Ausland, Künstler, Musiker und Artisten;
- h. Stagiaires, die auf Grund eines Stagiaireabkommens in der Schweiz tätig sind;
- i. Ausländer, welche während längstens sechs Monaten zur Ausbildung in der Schweiz arbeiten, wobei die Frist auf längstens 18 Monate verlängert werden darf, wenn der Arbeitnehmer anschliessend bei ausländischen Zweig- oder Tochterbetrieben oder Lizenznehmern tätig sein wird;
- k. Arbeitskräfte aus Entwicklungsländern, die im Rahmen von Aktionen der Technischen Zusammenarbeit oder aus einem ähnlichen Anlass kurzfristig zur weiteren Ausbildung im Betrieb tätig sind;
- l. an Schweizer Universitäten immatrikulierte Werkstudenten sowie alle übrigen Schüler und Studenten, die während der Ferien eine bezahlte Arbeit leisten.

II. Aufenthaltswilligungen für Jahresaufenthalter

Art. 3. Jahresaufenthalter. Als Jahresaufenthalter gelten Ausländer, welche eine nicht auf eine Saison beschränkte Aufenthaltswilligung besitzen, die zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit berechtigt.

Art. 4. Arbeit ausserhalb des Wohnsitzkantons. Neue Jahresaufenthalter, die in einem andern als ihrem Wohnsitzkanton arbeiten, werden der Höchstzahl des Kantons angerechnet, der das Einverständnis gemäss Artikel 8 des Bundesgesetzes über Aufenthalt und Niederlassung der Ausländer erteilt.

Art. 5. Zusätzliche Aufenthaltswilligungen gemäss Weisung des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit. Das allgemeine Interesse an der Förderung von Kultur, Handel, Industrie und Gewerbe sowie die Erhaltung von bestimmten Betriebs- und Erzeugungsformen, von Märkten und Marktanteilen und die Lieferungen für die Landesverteidigung gehören nicht zu den nationalen Aufgaben im Sinne des Bundesratsbeschlusses.

Weisungen über die Erteilung von Aufenthaltswilligungen für die wissenschaftliche Forschung dürfen nur für hochbefähigte Arbeitskräfte erteilt werden.

Als besondere Ausbildung im Sinne von Artikel 6 des Bundesratsbeschlusses gilt die Grundausbildung oder der Erwerb von Fähigkeiten und Erfahrungen, der einen mehrjährigen Auslandsaufenthalt erfordert.

III. Aufenthaltswilligungen für Saisonarbeitskräfte

Art. 6. Saisonbetriebe in der Bauwirtschaft. Als Betriebe der Bauwirtschaft im Sinne von Artikel 7 des Bundesratsbeschlusses gelten Betriebe, die vorwiegend Arbeitskräfte der Berufsgruppe «Baubetriebe» beschäftigen.

Art. 7. Saisonbetriebe im Gastgewerbe. Aufenthaltswilligungen für Saisonarbeitskräfte dürfen nur für den Stellenantritt in Saisonbetrieben des Gastgewerbes erteilt werden.

Als Saisonbetriebe des Gastgewerbes gelten Betriebe, die nur während bestimmter Zeit des Jahres geöffnet sind, sowie Betriebe, die das ganze Jahr geöffnet sind, aber eine oder mehrere jahreszeitliche Beschäftigungsspitzen aufweisen.

Art. 8. Zusicherung für die Wiedereinreise. Die Zahl der Zusicherungen für die Wiedereinreise von Saisonarbeitskräften darf die Höchstzahl der vom Betrieb im Vorjahr tatsächlich beschäftigten Saisonarbeitskräfte nicht übersteigen.

IV. Durchführung und Zuständigkeit

Art. 9. Arbeitgeber, welche Aufenthaltswilligungen für neu aus dem Ausland zuziehende Ausländer beantragen, haben den eidgenössischen und kantonalen Behörden auf Verlangen Einblick in ihre Bücher und Korrespondenzen zu gewähren.

Die Behörden können im Einvernehmen mit dem Gesuchsteller auf dessen Kosten die nötigen Untersuchungen durch Sachverständige vornehmen lassen.

V. Vorschriften für das kantonale Verfahren.

Art. 10. Für die Bestimmungen der orts- und berufsbüchlichen Löhne und Arbeitsbedingungen ist in erster Linie auf die gesetzlichen Vorschriften und auf die Gesamt- und Normalarbeitsverträge abzustellen, wobei die Ergebnisse der jährlich im Oktober stattfindenden Lohn- und Gehaltserhebungen des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit mitzuberücksichtigen sind.

Für eine verhältnismässig kurze Zeit der Anlernung können abweichende Löhne und Arbeitsbedingungen bewilligt werden, sofern anzunehmen ist, dass der Arbeitgeber anschliessend die ordentlichen Bedingungen gewährt oder den Ausländer bei ungenügenden Leistungen entlässt.

VI. Schlussbestimmungen

Art. 11. Ueberwachung des Vollzuges. Das Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit überwacht die Durchführung des Bundesratsbeschlusses und erstattet dem Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement Bericht über festgestellte Mängel.

Art. 12. Zuständige Arbeitsämter. Zuständige Arbeitsämter im Sinne des Bundesratsbeschlusses sind die kantonalen Arbeitsämter sowie die städtischen Arbeitsämter, die vom Kanton für Aufenthaltsangelegenheiten kontrollpflichtiger Ausländer als zuständig erklärt worden sind.

Art. 13. Inkrafttreten. Diese Vergütung tritt am 20. März 1970 in Kraft.

69. 24. 3. 70

Grossbritannien und Nordirland

Postanweisungsverkehr

(PTT) Ab 1. April 1970 beträgt der zulässige Höchstbetrag für eine Postanweisung nach Grossbritannien und Nordirland 50 Pfund Sterling (bisher 40 Pfund Sterling). Die Heraussetzung gilt auch für Gebiete und Länder, für welche die britische Postverwaltung die Vermittlung besorgt (mit Ausnahme von Nauru, den Neuen Hebriden und den Weihnachtsinseln, bei denen die bisherigen Höchstbeträge unverändert bleiben).

Grande-Bretagne et Irlande du Nord

Service des mandats de poste

(PTT) A partir du 1^{er} avril 1970, le montant maximal admis pour un mandat de poste à destination de la Grande-Bretagne et de l'Irlande du Nord sera de 50 livres sterling (jusqu'à 40 livres sterling). Cette augmentation sera valable aussi pour les territoires et pays pour lesquels les postes britanniques servent d'intermédiaire. Pour Nauru, les Nouvelles-Hébrides et l'Ile de Noël, les montants maximums demeureront toutefois inchangés.

Gran Bretagna e Irlanda del Nord

Servizio dei vaglia postali

(PTT) L'importo massimo ammesso dei vaglia postali a destinazione della Gran Bretagna e dell'Irlanda del Nord ascende, a partire dal 1^o aprile 1970, a 50 lire sterline (finora 40). L'aumento vale anche per i Territori e i Paesi a destinazione dei quali la trasmissione viene effettuata per il tramite dell'amministrazione britannica delle poste, fanno eccezione il Nauru, le Nuove Ebridi e l'isola di Natale (Christmas; Oceano Indiano), nelle cui relazioni l'attuale importo massimo ammesso resta immutato.

69. 24. 3. 70

**Diplomatische und konsularische Vertretungen
Représentations diplomatiques et consulaires**

Aufnahme der dienstlichen Tätigkeit:

Bolivien: S. Exz. Herr Gustavo Chacon Sanchez, Botschafter.
Brasilien: S. Exz. Herr A. Boulitreau Fragoso, Botschafter.
Polen: S. Exz. Herr Edward Pietkiewicz, Botschafter.

Entrée en fonctions:

Bolivie: Son Excellence M. Gustavo Chacon Sanchez, ambassadeur.
Brésil: Son Excellence M. A. Boulitreau Fragoso, ambassadeur.
Pologne: Son Excellence M. Edward Pietkiewicz, ambassadeur.

Auslandspostüberweisungsdienst

Service international des virements postaux

Unverbindliche Umrechnungskurse ab 24. März 1970

Cours de conversion sans engagement, dès le 24 mars 1970

Algerien/Algérie	100 Dinars	=	Fr. 88.—
Belgien/Luxembourg		=	Fr. 8.72
Belgique/Luxembourg	100 Fr. belg.	=	Fr. 57.85
Dänemark/Danemark	100 Kronen	=	Fr. 118.05
Deutschland/Allemagne	100 DM	=	Fr. 78.15
Frankreich/France	100 FF	=	Fr. 10.42
Grossbritannien und Nordirland/ Grande-Bretagne et Irlande du Nord	1 £ Sterl.	=	Fr. -68 ⁹⁰
Italien/Italie	100 Lire	=	Fr. 85.90
Marokko/Maroc	100 DH	=	Fr. 119.25
Niederlande/Pays-Bas	100 Florins	=	Fr. 60.65
Norwegen/Norvège	100 Schilling	=	Fr. 16.73
Oesterreich/Autriche	100 Kronen	=	Fr. 83.35
Schweden/Suède		=	

Warenumsatzsteuer

Ausgabe Mai 1969

Die gegenwärtig gültigen Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 40 Seiten zusammengefasst, die zum Preis von Fr. 1.80 (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung 30-520 bezogen werden kann. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des
Schweizerischen Handelsamtsblattes, 3000 Bern.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
Rédaction: Div. du commerce du Département féd. de l'économie publ., Berne.

Bodenkreditbank in Basel

Dividendenzahlung

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung wird der Coupon Nr. 8 unserer Aktien Nr. 1-30 000 von nom. Fr. 100 mit Fr. 8 brutto, abzüglich 30 Prozent Verrechnungssteuer, mit

Fr. 5.60 netto je Aktie

ab 24. März 1970 eingelöst.

Die Auszahlungen erfolgen an unserer Kasse sowie bei sämtlichen Geschäftsstellen des Schweizerischen Bankvereins.

Basel, 23. März 1970

Die Direktion

**3¼% Anleihe des Fürstentums Liechtenstein von 1959
von Fr. 5 000 000.—**

Gemäss den Anleihebedingungen sind die nachstehend verzeichneten nom. Fr. 400 000.— Obligationen obiger Anleihe als neunte jährliche Tilgungsrate am 12. März 1970 unter amtlicher Aufsicht zur Rückzahlung zum Nennwert auf 1. Mai 1970 ausgelost worden:

Obligationen à Fr. 1000.—

1	12	132	151	168	175	177	196	214	215
253	275	278	284	296	330	332	338	363	379
384	388	393	395	415	416	431	432	433	454
470	484	489	527	528	537	538	563	566	585
586	593	608	622	628	633	654	693	700	715
728	732	734	735	744	767	777	783	791	834
856	858	860	870	873	876	884	888	904	929
933	955	963	994	1002	1006	1024	1062	1063	1080
1092	1103	1124	1127	1131	1132	1154	1155	1183	1195
1196	1197	1207	1214	1221	1227	1236	1241	1261	1279
1286	1289	1307	1309	1313	1323	1327	1366	1379	1385
1390	1392	1408	1426	1471	1472	1489	1491	1499	1507
1509	1512	1539	1540	1543	1545	1608	1622	1628	1638
1645	1666	1676	1699	1700	1708	1736	1768	1788	1790
1792	1812	1827	1836	1838	1858	1867	1870	1877	1880
1886	1893	1896	1899	1907	1910	1911	1917	1981	1989

Obligationen à Fr. 5000.—

2022	2026	2035	2039	2043	2050	2076	2086	2094	2098
2107	2152	2158	2159	2204	2205	2226	2237	2262	2278
2291	2295	2310	2325	2327	2331	2349	2364	2367	2376
2384	2385	2412	2417	2421	2439	2456	2485	2517	2520
2525	2532	2537	2543	2561	2576	2577	2593		

Von früheren Auslosungen sind folgende Obligationen noch nicht zur Einlösung gelangt:

pro 1966
à Fr. 1000.—: Nr. 668

pro 1967
à Fr. 1000.—: Nrn. 998 1121

pro 1968
à Fr. 1000.—: Nr. 68

pro 1969
à Fr. 5000.—: Fr. 2494

Die Verzinsung dieser Titel hört mit dem Verfalltag auf. Die ausgelosten Obligationen, die mit sämtlichen nicht verfallenen Coupons eingereicht werden müssen, werden vom Rückzahlungsdatum an bei den als Zahlstellen genannten Banken spesenfrei eingelöst.

Vaduz, den 12. März 1970

Fürstliche Regierung

SOGEP SA

Pour l'exercice 1969, l'assemblée générale du 16 mars 1970 a décidé le paiement d'une allocation de Fr. 2.—, par bon de jouissance.

Cette allocation sera payable sous déduction de l'impôt anticipé de 30%, soit à raison de Fr. 1.40 par bon de jouissance, à partir du 23 mars 1970, contre la remise du coupon N° 1, à la caisse des établissements suivants:

- Messieurs Pictet & Cie à Genève,
- Messieurs Lombard, Odier & Cie à Genève,
- Union de Banques Suisses à Genève,
- Société de Banque Suisse à Genève,
- Crédit Suisse à Genève,
- et leurs succursales et agences en Suisse.

Genève, le 16 mars 1970

Le conseil d'administration

TRENSCO SA, CHAVORNAY

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le jeudi 16 avril 1970, à 14.30 h, dans les bureaux du Conseil général de la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, salon N° 1.

Ordre du jour

- 1^o Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1969.
- 2^o Rapport des contrôleurs.
- 3^o Votations sur les conclusions de ces rapports.
- 4^o Nomination de l'organe de contrôle.
- 5^o Augmentation du capital-actions et modifications statutaires.
- 6^o Divers.

Chavornay, le 24 mars 1970

Au nom du Conseil d'Administration
Le président: G. Despland.
L'administrateur-délégué: J. Mingard.

L'ATELIER

Société Coopérative, à Genève
Siège social: 6, avenue Henri-Dunant

L'assemblée générale ordinaire

aura lieu le samedi 4 avril 1970, à 14 heures 15, au siège social

Ordre du jour: Opérations statutaires

Le compte de profits et pertes, le bilan et le rapport des contrôleurs peuvent être consultés au siège social.

Leibniz entdeckte im 17. Jahrhundert das binäre Zahlensystem,



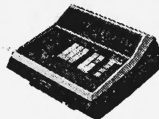
Diese von Leibniz entworfene Medaille ist nie geprägt worden. Sie zeigt die Binärzahlen 0 bis 15 und die Inschrift: «Alles aus Nichts zu erschaffen, genügt eine einzige Einsheit.» (Aus der Broschüre «Wunder des Rechnens»)

mit dem heute unsere elektronischen Tischrechner rechnen.

Das Binär-System ist einfach, einfacher als unser Einmaleins. Es hat nur die Werte 1 und 0. Diese bedeuten nichts anderes als eine Alternative wie Ja-Nein oder Stromkreis offen-geschlossen. Nichts ist geeigneter für die Festhaltung dieser Alternative als elektrische Stromkreise.

Und dieser Sprache bedienen sich unsere Elektronenrechner, die mittels integrierter Schaltungen (IC) auf aller kleinstem Raume rechnen, speichern, unterscheiden, steuern.

Die stürmische Entwicklung dieser ICs verdanken wir weitgehend der Raumfahrtforschung, die absolute Sicherheit auf kleinstem Raum verlangt. Und das ist dank einem Minimum an Komponenten und Lötstellen garantiert. Auch bei unseren Sharp-Rechnern.



Hier das Sharp-Modell CS 18 D für Fr. 2850.— Es ist absolut konkurrenzlos auf dem Markt, hat einen zusätzlichen Rechenpeicher, Komma-

Automatik, Negativ-Saldo und Negativ-Anzeige, Tastatursperre sowie grüne Digitronröhren. Zudem weist er alle die anderen Vorzüge der IC-Bauart auf. Beispielsweise die Geräuschlosigkeit und Geschwindigkeit, denn alle vier Rechenoperationen erfolgen in Millisekunden.

So rasch müssen Sie sich für einen Kauf nicht entscheiden, denn selbstverständlich können Sie unsere vielen Modelle auf Leistung und Zuverlässigkeit hin prüfen.

Gebietsvertreter:

Aarau: O. Mathys AG, 064 221493
Basel: O. Mathys AG, 056 220115
Basel: R. Stoffel, 061 437500
Bludenz: R. A. Bolomey, 038 59738
Chaux-de-Fonds: R. A. Bolomey, 039 35062

Chiasso: Fratelli Beauparner, 051 42362
Chur: J. Escher, 081 222482
Frauenfeld: Büro Schoch AG, 052 222747
Fribourg: Bureau Complet SA, 037 92012
Genève: N. W. Lamm, 022 369020
Grenchen: Büromaschinen AG, 065 82031

Luzern, Uri, Schwyz: A. Linsi, 041 228422
Muri: J. Schmid & Orlin, 026 22706
Neuchâtel: R. A. Bolomey, 038 59738
Olten: O. Mathys AG, 062 213623
Rapperswil: Kung & Co., 055 20338
St. Gallen: Muggler & Co., 071 223821

Solothurn: Büromaschinen AG, 065 23322
Vaud: N. W. Lamm, 022 369020
Winterthur: Büro Schoch AG, 052 222747
Winterthur: Büro Schoch AG, 052 222747
Zürich: O. Mathys AG, 062 513860
Zug: AG für Büroausrüstung, 042 214453



8050 Zürich Binzmühlestrasse 94 Tel. 051 465960
3007 Bern Eigertplatz 2 Tel. 031 461322
1000 Lausanne Chemin de Morex 38 Tel. 021 229655
6500 Bellinzona V.S. Francini 35 Tel. 092 57078

ADDO SHARP



Coupon
Wird gegen
den
Wert
des
Kaufpreises
des
Gerätes
gegen
den
Kaufpreis
des
Gerätes
ausgetauscht.
Bitte
Name
/ Firma / Adresse
eintragen.
Einsenden an:
ADDO SHARP
Binzmühlestrasse 94
8050 Zürich
DJK/DJWH

Davosplatz - Schatzalp-Bahn AG

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

der Davosplatz-Schatzalp-Bahn auf Mittwoch, den 8. April 1970, 11.30 Uhr, im Berghotel Schatzalp

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnungen und der Bilanz per 31. Dezember 1969
2. Bericht des Rechnungsrevisors
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses
4. Entlastung des Verwaltungsrates
5. Wahlen
6. Umfrage

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnungen mit der Bilanz per 31. Dezember 1969 und der Bericht des Rechnungsrevisors liegen von heute an im Büro der Direktion in Davos-Platz zur Einsichtnahme der Aktionäre auf.

Der Verwaltungsrat

Grands Magasins au Grand Passage SA, Genève

L'assemblée générale qui a eu lieu le 23 mars 1970 a voté un dividende de fr. 10.- par action. Le coupon N° 19 sera donc payable par fr. 10.- sous déduction de l'impôt anticipé de 30 %, soit à raison de fr. 7.- net, après du Crédit Suisse et de l'Union de Banques Suisses à Genève, dès le 24 mars 1970.

Le conseil d'administration

Ferien- und Sportzentrum Hoch-Ybrig AG 8842 Unteriberg

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung

Die bisherigen Aktionäre der Hoch-Ybrig AG werden hiermit zu einer ausserordentlichen Generalversammlung auf Mittwoch, den 8. April 1970, 11 Uhr, in Unteriberg, Hotel Rösslipost, eingeladen zur Behandlung folgender

Tagesordnung:

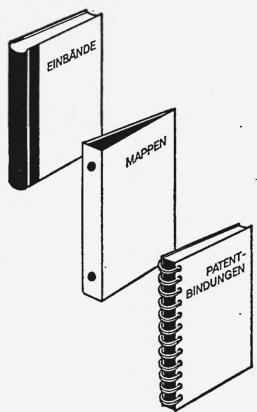
1. Feststellung der Zeichnung und Vollenziehung der aus der Kapitalerhöhung von Fr. 10 000 000 auf Fr. 19 000 000 hervorgehenden 90 000 neuen Inhaberaktien.
2. Neufassung von Art. 3 der Statuten (Kapitalklausel).
3. Neufassung von Art. 13 der Statuten.
4. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
5. Diverses.

Der Text der beantragten Statutenänderungen ist vom 26. März 1970 an zur Einsicht der Aktionäre am Sitze der Gesellschaft in Unteriberg aufgelegt.

Unteriberg, den 23. März 1970

Namens des Verwaltungsrates:
Dr. Ernst Uhlmann, Präsident

Aus der GEWO-Fabrikation



Die spezialisierte Grossbuchbinderei für Mittel- und Grossauflagen bietet Ihnen:

- Für jedes Bindeproblem den besten Vorschlag
- Preisgünstige und einwandfreie Ausführung
- Gründliche Auftragsvorbereitung
- Einhaltung der Terminabsprachen
- Einen tadellosen Service

Verlangen Sie bitte den Besuch unserer Fachspezialisten vom Aussendienst



G. WOLFENBERGER AG

GROSSBUCHBINDEEREI UND MAPPENFABRIK
8027 ZÜRICH
EDENSTRASSE 12 (UTOBRÜCKE), TELEPHON (051) 25 06 55

Unsere Spezialität: Lumbeck-Qualitäts-Klebebindung

Aus- und Weiterbildung von Führungskräften, Vorgesetztenschulung, Rationelle Ausbildungsmethoden: neben der Berufsarbeit, unabhängig vom Wohnort. Verlangen Sie unverbindlich das Ausbildungsprogramm!

imaka
Institut für Management und Kaderausbildung
Schaffhauserstrasse 432, 8050 Zürich
Telephon (051) 46 25 15

FISCHER & CO. REINACH

Inserate erschliessen den Markt
Inserate im Schweizerischen Handelsamtsblatt

Gummistempel
Numerierte Stempelwaren
Tel. 23 68 08
KAIER
In Gassen 6, beim Paradeplatz, 8001 Zürich

Verzeichnis schweizerischer Berufs- und Wirtschaftsverbände

(12. Ausgabe)

Die letzte Ausgabe dieser Zusammenstellung ist vom Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit bearbeitet worden. Sie umfasst über 1080 Verbände und enthält wie bisher Name, Adresse, Gründungsjahr und Mitgliederzahl der Verbände sowie die Titel der Verbandszeitschriften. Die Angaben sind in deutscher, französischer und italienischer Sprache aufgeführt, soweit sie von den Verbänden selbst geliefert wurden.

Das vielseitig verwendbare Verzeichnis wird zum Preise von Fr. 7.- abgegeben. Bestellung mit Voreinzahlung an den Verlag: Schweizerisches Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, in Bern, Postcheckrechnung 30-520. Es genügt, die Bestellung auf der Rückseite des Abschnittes zu vermerken.

Wegen Umorganisation im Betrieb günstig zu verkaufen:

elektronischer Fakturierautomat
Friden Computyper Modell 5010

TALENS & SOHN AG, 4657 Dulliken
Tel. (062) 21 32 33

Zu verkaufen

1 Ruf-Intromat 54
und

1 Ruf-Intromat 50

sehr gut erhalten.
Tel. (056) 6 48 08

Wenn Sie sich im **INKASSO** auskennen, Ihre Spezialkenntnisse erweitern möchten und Sie auch das internationale Inkasso - vielleicht schon rein sprachmässig - reizt, sollten Sie nicht versäumen, sich bei uns über die Entwicklungsmöglichkeiten eines

Inkassospezialisten

informieren zu lassen. Sie sind deshalb besonders interessant, weil wir noch klein sind und unser Erfolg auch der Ihre sein kann.

COLLECTA P. Bai
Inkasso In- und Ausland
Bahnhofquai 15, 8023 Zürich
Tel. (051) 32 10 16

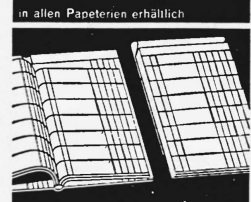
Das Depositenheft Nr. 117 470

ausgestellt von der Migros Bank Winterthur mit einem Guthaben von Franken 1038.85 wird vermisst. allfällige Inhaber dieses Depositenheftes werden hiermit aufgefordert, dieses innert 6 Monaten von heute an gerechnet an den Schaltern der Migros Bank vorzuweisen, widrigenfalls dieses Depositenheft als kraftlos erklärt und an dessen Stelle ein neues ausgestellt würde.
Zürich, 4. März 1970 Migros Bank

Wenn Sie Fotokopieren

senke ich Ihre Kopierkosten. Ich liefere Ihnen Fotokopierpapiere zu: 3 M Maschinen, Mod. 151, 251, 252 und 76 allen Thermogeräten, wie: Thermofax, Ormiv usw. allen Nassgeräten, wie: Photorapid, Kopit usw. Verlangen Sie bitte meine Preise mit Gratispapiermuster. Bitte Maschinentyp und bei Nassgeräten Negativempfindlichkeit angeben. **ROLF MEIER, Bachhalde, 6354 Vitznau, Tel. (041) 83 15 08.**

Statistikbücher und Blocs



SIMPLEX
SIMPLEX AG BERN / ZOLLIKOFEN

ES IST GROSSARTIG, SICH WIEDER FIT ZU FÜHLEN



Der TELEPANDER garantiert innert 14 Tagen ein positives Resultat. Das Sie sehen, fühlen und nachmessen können - oder Sie bezahlen nichts!

Das Telepander-Training wird von weltbekannten Spitzensportlern empfohlen, wie Box-Champion Cessius Clay, dem zweifachen Weltmeister und Tour-de-France-Gewinner Eddy Merckx, Judo-Weltmeister Wim Ruska, dem dreifachen britischen Gewichtheermeister Dave Prowse, Raymond Everlet, «Mister Universe» und «Mister Europe». Die beste Empfehlung aber kommt von Tausenden von Männern aller Altersklassen und Berufe aus mehr als 30 Ländern der ganzen Welt.

DAS REVOLUTIONÄRE, EINFACHE TELEPANDER-TRAINING GARANTIERT IHNEN SEHR RASCH KÖRPERLICHE FITNESS, NEUE KRAFT UND VITALITÄT IN NUR 5 MINUTEN PRO TAG!

Jetzt können Sie wieder «in Form» kommen. Lernen Sie dieses beglückende Gefühl absoluter Fitness, Dynamik und Vitalität wieder kennen - schneller, als Sie es sich träumen lassen. Dank dem durchdachten und erprobten TELEPANDER-5-Minuten-Fitness-Programm ist es so leicht und macht von Anfang an Spass... Ob Sie nun 20, 40 oder 60 Jahre alt sind, unser neues Trainingsgerät, der TELEPANDER, garantiert Ihnen ein Resultat, das Sie nach nur 14 Tagen fühlen, sehen und mit dem Messband nachkontrollieren können, andernfalls bezahlen Sie keinen Cent! Das Geheimnis? - Nun, unser isometrisch-isotonisches Trainingsprogramm wurde wissenschaftlich erprobt und fördert die Muskelkraft 4mal schneller als jede andere herkömmliche Methode. Eine Reihe von leichten und einfachen «5-Sekunden-Griffen» sind das ganze Geheimnis. Sie üben ohne Schweiß und Anstrengung, ohne teure Rudermaschinen, elektrische Vibratoren, Gewichte oder Harteln. Sie brauchen sich nicht einmal umzuheben. Sie trainieren zu Hause, im Büro oder wo immer Sie Lust und Laune verspüren, sogar vor dem Fernsehgerät. DER TELEPANDER ist tausendfach bewährt - verwechseln Sie ihn deshalb nicht mit wirkungslosen «Wunder-Apparaten»!

Körperliche Mass-Arbeit:
Sie bestimmen das gewünschte Resultat selbst.

Nach zwei Wochen «TELEPANDER-Fitness-Training» können Sie das Programm beliebig erweitern oder reduzieren, um weitere Leistungssteigerungen zu erzielen oder das bereits erzielte Resultat zu festigen. Ein schwabbeliger Bauch verwandelt sich dabei in eine flache, stabile und muskulöse Magenpartie. Aber auch schwache Arme werden kräftig wie Stahl, Ihre Schultern werden breiter und kraftvoller, Ihr Brustkasten wird sich weiten, Ihre Rückenmuskeln, Ihre Hüften und Waden werden kräftiger als je zuvor. Sie bestimmen nur die Körperziele, die Sie entwickeln wollen; den Rest besorgt das Telepanderprogramm... und das bei einem täglichen Zeitaufwand von nur 5 Minuten! Testen Sie die Telepander-WIRKUNG in einem 14tägigen Gratisversuch. Senden Sie den Coupon ein und Sie werden umgehend alle näheren Angaben erhalten. Es entstehen für Sie keinerlei Verpflichtungen. Kein Vertreterbesuch.

FREIZEIT KULTUR, Abt. HA-003
ein Spezialdienst der Tous Loisirs SA, Dufourstrasse 145, 8034 ZÜRICH

GRATIS - sofort einsenden!

FREIZEIT KULTUR, ein Spezialdienst der Tous Loisirs SA
Dufourstrasse 145, 8034 ZÜRICH

JA, senden Sie mir Ihre illustrierte Farbdokumentation mit allen Einzelheiten über das Telepander-Fitness-Programm und Ihre grosszügige Offerte, den Telepander 14 Tage lang gratis und unverbindlich zu Hause auszuprobieren. Keine Kaufverpflichtung. Kein Vertreterbesuch.

Name Vorname
Strasse
PLZ Ort
© 1969 Tous Loisirs SA. 712-110/HA-003 3